



# QU861DW

## Heißluft-Lötstation Hot-Air Rework-Station

Hete lucht soldeerstation

Station de soudage à air chaud

Stacja lutownicza na gorące powietrze

Stazione di saldatura ad aria calda

Estación de soldadura por aire caliente



**Bräunlich GmbH**

Am Heideberg 26

D-06886 Lutherstadt Wittenberg

+49 (0) 3491/6181-0

info@quick-tools.de

www.quick-tools.de

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Deutsch</b> .....	1
<b>1.1.</b>	<b>Sicherheitshinweise</b> .....	1
<b>1.2.</b>	<b>Einsatzbereiche</b> .....	3
<b>1.3.</b>	<b>Eigenschaften</b> .....	4
<b>1.4.</b>	<b>Technischen Daten</b> .....	5
<b>1.5.</b>	<b>Inbetriebnahme</b> .....	5
<b>1.6.</b>	<b>Einstellungen</b> .....	6
<b>1.7.</b>	<b>Temperatur kalibrieren</b> .....	7
<b>1.8.</b>	<b>Standby</b> .....	8
<b>1.9.</b>	<b>Heizelement und Heißluftdüse</b> .....	8
<b>1.10.</b>	<b>Fehlermeldungen</b> .....	9
<b>2.</b>	<b>English</b> .....	1
<b>2.1.</b>	<b>Safety Instruction</b> .....	1
<b>2.2.</b>	<b>Characteristics</b> .....	3
<b>2.3.</b>	<b>Specification</b> .....	4
<b>2.4.</b>	<b>Applicable scene</b> .....	4
<b>2.5.</b>	<b>Setting of the temperature and air flow</b> .....	4
<b>2.6.</b>	<b>Operation Instruction</b> .....	5
<b>2.7.</b>	<b>Error Messages</b> .....	8
<b>2.8.</b>	<b>Sleeping</b> .....	9
<b>2.9.</b>	<b>Calibration</b> .....	9
<b>2.10.</b>	<b>Replacing the parts</b> .....	10
<b>3.</b>	<b>Nederlands</b> .....	1
<b>3.1.</b>	<b>Veiligheidsinstructies</b> .....	1

<b>3.2.</b>	<b>Toepassingsgebieden</b> .....	3
<b>3.3.</b>	<b>Eigenschappen</b> .....	4
<b>3.4.</b>	<b>Technische gegevens</b> .....	5
<b>3.5.</b>	<b>Inbedrijfstelling</b> .....	5
<b>3.6.</b>	<b>Instellingen</b> .....	6
<b>3.7.</b>	<b>Temperatuur kalibreren</b> .....	7
<b>3.8.</b>	<b>Stand-by</b> .....	8
<b>3.9.</b>	<b>Verwarmingselement en heteluchtmondstuk</b> .....	8
<b>3.10.</b>	<b>Foutmeldingen</b> .....	9
<b>4.</b>	<b>Français</b> .....	1
<b>4.1.</b>	<b>Consignes de sécurité</b> .....	1
<b>4.2.</b>	<b>Domaines d'application</b> .....	3
<b>4.3.</b>	<b>Caractéristiques</b> .....	4
<b>4.4.</b>	<b>Données techniques</b> .....	5
<b>4.5.</b>	<b>Mise en service</b> .....	5
<b>4.6.</b>	<b>Réglages</b> .....	6
<b>4.7.</b>	<b>Calibrer la température</b> .....	7
<b>4.8.</b>	<b>Veille</b> .....	8
<b>4.9.</b>	<b>Élément chauffant et buse à air chaud</b> .....	8
<b>4.10.</b>	<b>Messages d'erreur</b> .....	9
<b>5.</b>	<b>Polski</b> .....	1
<b>5.1.</b>	<b>Instrukcje bezpieczeństwa</b> .....	1
<b>5.2.</b>	<b>Obszary zastosowania</b> .....	3
<b>5.3.</b>	<b>Właściwości</b> .....	4
<b>5.4.</b>	<b>Dane techniczne</b> .....	5
<b>5.5.</b>	<b>Commissioning</b> .....	5
<b>5.6.</b>	<b>Ustawienia</b> .....	6


5.7.	<b>Kalibracja temperatury</b> .....	7
5.8.	<b>Standby</b> .....	8
5.9.	<b>Element grzewczy i dysza gorącego powietrza</b> .....	8
5.10.	<b>Komunikaty o błędach</b> .....	9
6.	<b>Italiano</b> .....	1
6.1.	<b>Istruzioni di sicurezza</b> .....	1
6.2.	<b>Aree di applicazione</b> .....	3
6.3.	<b>Proprietà</b> .....	4
6.4.	<b>Dati tecnici</b> .....	5
6.5.	<b>Messa in servizio</b> .....	5
6.6.	<b>Impostazioni</b> .....	6
6.7.	<b>Calibrare la temperatura</b> .....	7
6.8.	<b>Standby</b> .....	8
6.9.	<b>Elemento riscaldante e ugello dell'aria calda</b> .....	8
6.10.	<b>Messaggi di errore</b> .....	9
7.	<b>Español</b> .....	1
7.1.	<b>Instrucciones de seguridad</b> .....	1
7.2.	<b>Ámbitos de aplicación</b> .....	3
7.3.	<b>Propiedades</b> .....	4
7.4.	<b>Datos técnicos</b> .....	5
7.5.	<b>Puesta en servicio</b> .....	5
7.6.	<b>Ajustes</b> .....	6
7.7.	<b>Calibrar la temperatura</b> .....	7
7.8.	<b>En espera</b> .....	8
7.9.	<b>Elemento calefactor y boquilla de aire caliente</b> .....	8
7.10.	<b>Mensajes de error</b> .....	9


# 1. Deutsch

VIELEN DANK FÜR DEN KAUF EINER QUICK LÖTSTATION. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme und bewahren Sie diese an einem sicheren und für alle Anwender leicht zugänglichen Ort auf.

## 1.1. Sicherheitshinweise

Die Begriffe „**WARNUNG**“, „**ACHTUNG**“ und „**HINWEIS**“ in dieser Bedienungsanleitung haben folgende Bedeutung:

 **WARNUNG:** Eine Nichtbeachtung kann möglicherweise zu schweren Unfällen, Bränden und Verletzungen führen. Diese sind zwingend einzuhalten!

 **ACHTUNG:** Dessen Nichtbeachtung kann möglicherweise zur Verletzung des Benutzers oder zu einer Beschädigung beteiligter Objekte führen. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie diese Hinweise einhalten!

**HINWEIS:** Beschreibt einen Vorgang, der für die jeweilige Aufgabe wichtig ist.

### **WARNUNG**

**Wenn das Gerät eingeschaltet ist, kann die Temperatur an den metallischen und aufgeheizten Teilen sehr hoch sein. Es besteht an den Oberflächen Verbrennungsgefahr!**

- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich anwendungsgemäß, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Eine abweichende Verwendung kann zu Verletzungen führen und ist nicht zulässig. Es besteht dann keine Haftung des Herstellers.
- Während des Betriebs können die metallischen Teile des Werkzeuges und der Luftaustritt sehr heiß sein. Berühren Sie diese nicht um Verletzungen zu vermeiden.
- Der Heißluftkolben darf niemals auf der Werkbank abgelegt werden, sondern muss immer in den Ablageständer gestellt werden, wenn er nicht benutzt wird. Die Heißluft wird im Ablageständer automatisch abgeschaltet, sobald sie <100°C ist.
- Der Heißluft-Auslass darf nicht blockiert oder verstopft werden.
- Das Heißluft-Rohr darf nicht mit scharfen metallischen Gegenständen in Berührung kommen.
- Der Heißluft-Auslass muss mindestens einen Abstand von 2mm zum Objekt haben.
- Es muss immer die passende Düse entsprechend der Anwendung gewählt werden.
- Nutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe entflammbarer Stoffe und Komponenten.
- Verwenden Sie eine hitzebeständige Arbeitsunterlage und halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber.
- Lote, Flussmittel und erhitzte Materialien können gesundheitsschädliche Eigenschaften besitzen und sollten kontrolliert abgesaugt werden. Atmen Sie diese giftigen Dämpfe oder Gase nicht ein und sorgen Sie für ausreichende Belüftung.
- Tragen Sie Schutzkleidung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille etc.) und verhindern Sie den Kontakt des Heißluftkolbens mit Haut und Haaren oder anderen brennbaren Materialien.
- Lebensmittel sind in diesem Arbeitsumfeld untersagt.
- Die Verwendung für den Betrieb darf nur im trockenen Innenbereich erfolgen, schützen Sie das Gerät vor Flüssigkeiten und Feuchtigkeit, auch durch eventuell feuchte Hände. Andernfalls könnten Kurzschlüsse und elektrische Schläge ausgelöst werden.
- Informieren Sie andere Personen im Arbeitsbereich, dass die Temperatur während des Betriebs sehr hoch sein kann. Schalten Sie das Gerät aus, sobald die Arbeit beendet ist um Gefahren zu vermeiden.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt solange es in Betrieb einschaltet ist.
- Warten Sie nach dem Ausschalten bis die beheizten Teile Raumtemperatur erreicht haben, wenn Sie Teile daran anfassen oder wechseln möchten.

## **ACHTUNG**

### **Maßnahmen für eine sichere Arbeitsumgebung:**

- Achten Sie auf einen sicheren Stand des Gerätes und der Ablage. Legen Sie das Werkzeug auf der Ablage ab, wenn es nicht benutzt wird.
- Die Benutzung des Gerätes von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit Beeinträchtigung ist möglich wenn sie beaufsichtigt werden und bezüglich des sicheren Gebrauchs unterwiesen wurden.
- Netzanschlussleitungen dürfen nicht mit scharfen Kanten, Hitze oder Ölen in Verbindung kommen. Beschädigte Anschlussleitungen müssen durch den Kundendienst ersetzt werden um mögliche Gefährdungen wie elektrische Schläge, Kurzschlüsse oder Brände zu verhindern.
- Das Gerät ist nur mit der auf dem Gerät angegebenen Nennspannung und Frequenz zu betreiben. Verwenden Sie ausschließlich mitgelieferte Schutzkontakt-Anschlussleitungen.
- Vor der Benutzung ist das Gerät auf Beschädigungen und den ordnungsgemäßen Sitz der Heißluftdüse zu überprüfen. Bei festgestellten Schäden ist es auszuschalten. Kontaktieren Sie dann bitte den Kundendienst.
- Verwenden Sie ausschließlich Quick Original-Ersatzteile.
- Bei Nichtbenutzung bewahren Sie das Gerät vor Staub und Feuchtigkeit geschützt auf.
- Achten Sie auf jeweilige Sicherheits-, Gesundheits-, und Arbeitsschutzvorschriften.

## **1.2. Einsatzbereiche**

- Aus- und Einlöten von SMD-Komponenten, wie SIOC, QFP, PLCC, BGA usw.
- Geeignet für bleihaltige und bleifreie Löt-Anwendungen.
- Nebenanwendungen sind z.B. Schrumpfen, Trocknen, Entlacken, Vorwärmen, Desinfizieren usw.

## 1.3. Eigenschaften

- Sehr leistungsfähiger Heißluftkolben für Rework-Arbeiten.
- 3 programmierbare Speicherplätze, jeweils für Temperatur und Luftmenge.
- Passwortschutz.
- Automatische Standby- & Ruhezustand-Funktion.
- Kontrollierte, sehr genaue Temperaturregelung durch geschlossenen Regelkreis.
- Bürstenloser verschleißarmer Motor.
- Großer einstellbarer Luftstrom-Bereich.
- Automatische Kühl-Funktion.





## 1.4. Technische Daten

Anzeige	LCD
Anschluss-Leistung	1000 W
Betriebs-Spannung	230 V / 50 Hz
Temperaturbereich	100-500 °C
Temperatur-Stabilität	+/- 2 °C
Max. Umgebungstemperatur	40 °C
Heißluft-Einstellbereich	1 – 60 l/min., 120 Stufen
StandBy	0-999 s
Abmessungen B-H-T	245x135x188 mm
Gewicht	3,65 kg
Konformität	RoHS, CE

Technische Daten und Design können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

## 1.5. Inbetriebnahme

**⚠️ ACHTUNG:** Überprüfen Sie vor dem Einschalten, ob die Betriebsspannung mit der angegebenen Spannung auf dem Typenschild übereinstimmt! Stellen Sie sicher, dass beim Stecken oder Ziehen des Handgerätes die Station immer ausgeschaltet ist. Nichtbeachten kann zur Beschädigung führen.

- Stecken Sie eine Heißluftdüse auf den Heißluftkolben und legen Sie ihn im Ablageständer ab.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine Schutzkontakt-Steckdose und schalten Sie das Gerät am Netzschalter ein.
- Wenn Sie den Heißluftkolben aus dem Ablageständer nehmen schaltet das Gerät in den Arbeitsmodus.
- Sobald die Solltemperatur erreicht ist wird **Real Temp** im Display angezeigt.
- Wenn kein Passwort vergeben oder das Passwort vorher korrekt eingegeben wurde kann die Temperatur und der Luftstrom geändert werden.

## 1.5.1 Temperatur

**TEMP▲/▼** kurz drücken, ändert die Temperatur um jeweils 1°C. Wenn Sie die Taste länger gedrückt halten, ändert sich die Temperatur fortlaufend. Lassen Sie die Taste **TEMP▲/▼** los, wenn die gewünschte Temperatur angezeigt wird.


## 1.5.2 Luftmenge

**AIR▲/▼** kurz drücken, ändert den Luftstrom um jeweils **1** Liter. Wenn Sie die Taste länger gedrückt halten, ändert sich die Temperatur fortlaufend. Lassen Sie die Taste **AIR▲/▼** los, wenn der gewünschte Luftstrom angezeigt wird.

- Legen Sie in Arbeitspausen den Heißluftkolben immer in den Ablageständer. Es wird automatisch die Kühlfunktion gestartet bis weniger als 100°C erreicht sind. Die Station schaltet in Standby.
- Wenn die Station länger Zeit nicht benutzt wird, muss sie am Netzschalter ausgeschaltet werden.

# 1.6. Einstellungen

## 1.6.1 Tastenton

Um den Tastenton einzuschalten drücken Sie CH1 und CH2 zusammen für 3 Sekunden. Im Display wird  angezeigt. Um den Tastenton wieder auszuschalten, drückt man wiederholt für 3 Sekunden die Tasten CH1 und CH2.

## 1.6.2 Passwort

Die Station am Netzschalter ausschalten. **CH2** drücken, halten und am Netzschalter einschalten. Wenn im Display **C** angezeigt wird kann **CH2** los gelassen werden. Nun wird im Display **password** und **SET** angezeigt.

Die 100er Stelle blinkt.

Mit den Tasten **TEMP▲** und **AIR▼** kann das Passwort geändert werden.

Mit den Tasten **TEMP▲ /▼** kann zwischen 0-9 geändert werden.

Mit **AIR▲ /▼** kann zur 10er und 1er Stelle gewechselt werden.

Mit der Taste **CH2** muss das Passwort bestätigt werden. Zur Sicherheit muss das Passwort nochmals eingegeben werden.

Ist das Passwort nicht identisch wird **no** im Display angezeigt. Danach schaltet die Station in den Arbeitsmodus ohne Änderung des Passwortes.

Ist das Passwort identisch, wird im Display **SAV\_ \_ \_** angezeigt. Das neue Passwort wurde gespeichert und die Station schaltet in den Arbeitsmodus.

**HINWEIS:** Das Standard-Passwort ist 000. In diesem Fall ist der Passwortschutz nicht aktiv und alle Einstellungen können ohne Eingabe eines Passwortes verändert werden.

## 1.7. Temperatur kalibrieren

**HINWEIS:** Die Temperatur sollte nach jedem Wechsel des Griffs oder des Heizelements kalibriert werden.

1. Stellen Sie im Arbeitsmodus die Temperatur auf 300°C ein.
2. Wenn sich die Temperatur stabilisiert hat und im Display **Real Temp** angezeigt wird, muss die Temperatur am Luftaustritt gemessen werden. Hierzu kann z.B. das Messgerät Quick196 verwendet werden.
3. Die Tasten **CH1** und **CH3** gleichzeitig drücken und 15 Sekunden gedrückt halten. Wenn im Display **cal** angezeigt wird befindet sich die Station im Kalibriermodus. Hier muss nun die gemessene Temperatur eingegeben werden. Mit den Tasten **TEMP▲ / ▼** kann der Wert geändert werden und mit den Tasten **AIR▲ / ▼** kann zur nächsten Stelle gewechselt werden.
4. Mit der Taste **CH2** muss der Wert bestätigt werden.
5. Bei erfolgreicher Kalibrierung wird im Display C-L/C-H angezeigt. Ansonsten erscheint **no**.
6. Wenn die Temperatur immer noch abweicht, muss der Vorgang wiederholt werden.
7. Es wird empfohlen, die Kalibrierung zusätzlich bei 500°C durchzuführen.

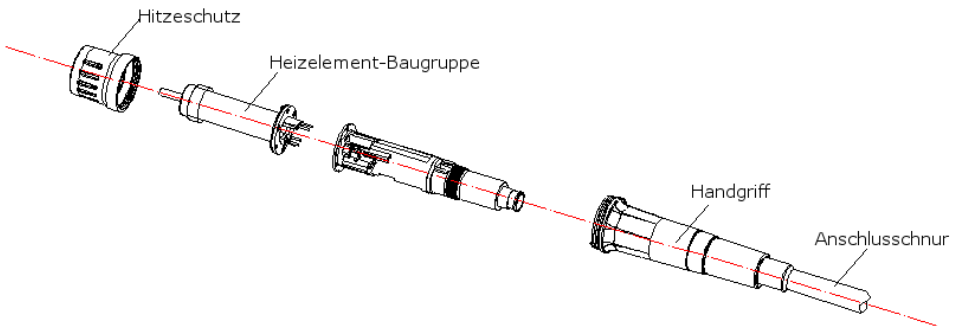
## 1.8. Standby

Im Heißluftkolben befindet sich ein Magnetschalter. Dieser schaltet die Heizung sofort ab, wenn der Kolben in die Ablage gestellt wird. Sobald die Temperatur unter 100°C abgesunken ist, wird der Luftstrom abgeschaltet. Sofort nach dem Herausnehmen des Heißluftkolbens aus der Ablage schaltet die Station wieder in den Arbeitsmodus.

## 1.9. Heizelement und Heißluftdüse

### 1.9.1 Heizelement wechseln

1. Lassen Sie das Heizelement auf Raumtemperatur abkühlen.
  2. Drehen Sie den Hitzeschutz ab.
  3. Lösen und entfernen Sie die drei Schrauben zur Befestigung des Stahlrohres, indem sich das Heizelement befindet.
  4. Nun kann die Heizelement-Baugruppe heraus gezogen werden um eine neue Baugruppe einzusetzen. (Heizelement und Stahlrohr können nicht getrennt werden)
  5. Beim Einsetzen der neuen Baugruppe muss auf den richtigen Sitz der Stifte zu den Buchsen geachtet werden.
  6. Montieren sie den Griff wieder in umgekehrte Reihenfolge.
- △ **ACHTUNG:** Achten sie darauf, dass das Erdungskabel beim Wechsel nicht beschädigt wird.



## 1.9.2 Heißluftdüse wechseln

### Heißluftdüse einsetzen:

Stecken Sie im ausgeschalteten Zustand der Station eine passende Düse in das Stahlrohr am Luftauslass des Heißluftkolbens. Erst wenn die Düse fest fixiert ist darf sie verwendet werden.

**HINWEIS:** Im Lieferumfang befinden sich 3 Heißluftdüsen: 5mm (NK1130), 6,4mm (NK2064) und 8,4mm (NK2084).

### Heißluftdüse wechseln:



Schalten Sie die Station aus! Um im heißen Zustand die Düse zu wechseln, verwenden Sie dazu bitte das Demontageblech am Ablageständer. Es passt in den Schlitz zwischen Düse und Stahlrohr. Halten Sie mit der anderen Hand den Ablageständer fest und ziehen Sie die Düse heraus.

**HINWEIS:** Hohe Temperaturen bis zu 500°C verfärben die Düse. Das sind unvermeidliche Gebrauchsspuren, welche den Betrieb des Gerätes nicht beeinträchtigen.

Demontageblech

## 1.10. Fehlermeldungen

<b>H-E</b>	Heizelement-Fehler	Heizelement prüfen
<b>S-E</b>	Sensor-Fehler	Sensor prüfen
<b>ERR</b>	Lüfter-Fehler	Lüfter prüfen

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz Ihrer QUICK Lötstation und sind gern an Ihren Anregungen für Verbesserungen interessiert.

Kontaktieren Sie uns auch bei auftretenden Problemen oder Fragen zu Ihrer Anwendung.

Ihr Team der Bräunlich GmbH

## EU-Konformitätserklärung nach Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU (Nr. 01-20)

Der Hersteller/ Inverkehrbringer

Bräunlich GmbH  
Am Heideberg 26  
06886 Lutherstadt Wittenberg

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung: QUICK Heißluft-Lötstation  
Handelsbezeichnung: Quick 861DW  
Modellbezeichnung: QU861DW

den Bestimmungen der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

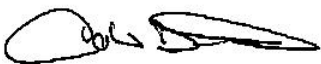
Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

„RICHTLINIE DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit“.

Folgende nationale oder internationale Normen (oder Teile/Klauseln daraus) und Spezifikationen wurden angewandt:

EN 55014-1; 2006 + A1:2009 + A2:2011  
EN 61000-3-2:2014  
EN 61000-3-3:2013  
EN 55014-2:2015

Ort: Lutherstadt Wittenberg  
Datum: 20.4.2020



(Unterschrift)  
Tobias Bräunlich, Geschäftsführer

## 2. English

Thank you for purchasing a QUICK Rework Station. Please read the operating instructions before commissioning and keep them in a safe place that is easily accessible to all users.

### 2.1. Safety Instruction

In this instruction manual **WARNING**, **CAUTION**, and **NOTE** are defined as follows:

**WARNING:** Failure to do so may result in serious accidents, fire and personal injury. These are mandatory!

**CAUTION:** Failure to do so may result in injury to the user or damage to related objects. For your own safety, you should follow these instructions!

**NOTE:** Describes a process that is important to the task at hand.

**When the unit is turned on, the hot air automatically heats up to the last set temperature. There is a risk of burns on the surfaces!**

- The device is designed for brazing soft solder at different temperatures. A different use is not permitted.
- During operation and immediately after switching off, do not touch the metallic parts on the tools, CAUTION! Burns!
- Do not use the device near flammable substances and components. Use a heat-resistant work surface and keep your workplace clean.
- Solders, fluxes and heated materials can develop harmful properties and should be vacuumed in a controlled manner. Do not breathe these toxic fumes or gases and provide adequate ventilation.
- Wear protective clothing (protective gloves, safety goggles, etc.) and avoid contact of the soldering iron with skin and hair or other flammable materials.  
Food is prohibited in this work environment.

- The use for the operation may only take place in a dry indoor area, protect the device from liquids and moisture, also by possibly damp hands. Otherwise, short circuits and electrical shocks could be triggered.
- Inform others in the work area that the temperature may be very high during operation. Switch off the device as soon as the work is finished to avoid danger.
- Do not leave the device unattended while it is in operation. After switching off, wait until the heated parts have reached room temperature when you touch parts or want to change parts.

 **CAUTION**

**Measures for a safe working environment:**

- Make sure that the device and the shelf are secure. Place the tool on the shelf when not in use.
- The use of the device by children from 8 years and persons with disabilities is possible if they are supervised and instructed for safe use.
- Power supply cables must not come into contact with sharp edges, heat or oils. Damaged connection cables must be replaced by customer service to prevent potential hazards such as electric shock, short circuits or fire.
- The device must only be operated at the rated voltage and frequency specified on the device. Use only supplied earthing contact connecting cables.
- Before use, check the device for damage and the correct fit of the soldering tip. If damage is detected, it must be switched off. Then please contact the customer service.
- Use only Quick Original replacement parts.
- When not in use, keep the device away from dust and moisture.
- Pay attention to the respective safety, health and safety regulations.



## 2.2. Characteristics

1. There are three regular channels "CH1", "CH2" and "CH3" and each channel's parameters including temperature and airflow can be set.
2. With password protection function and key-lock function.
3. Real time operation by the magnetic switch and it comes to sleep when putting the handle on the holder.
4. It can automatically sleep and set parameters in the sleeping state.
5. Closed loop sensor, temperature can be controlled by zero voltage triggering mode. Large power and rapid heating. Temperature can be conveniently adjusted and the temperature is accurate and stable, and not affected by airflow.
6. It is with a brushless whirlpool motor and the airflow is adjustable with a wide range but no level. It is a multipurpose unit.
7. Automatic cooling system can prolong the heating element's life and protect the handle.



## 2.3. Specification

Power	1000W
Voltage	200V 50HZ/60HZ
Temperature range	100 - 500°C
Airflow range	1 – 60 l/min., 120 Level
Size (W x H x L)	245 x 135 x 188 mm
Weight	3.65kg

## 2.4. Applicable scene

1. It is suitable to the de-soldering of the SMD components, such as SOIC, CHIP, QFP, PLCC, BGA and so on.
2. It is suitable to hot shrink, drying, remove lacquer and mucosity, thaw, preheating, disinfect and so on.
3. It is suitable for the situation needing different range airflow, softer or heavier.
4. It is suitable for the hot air lead free de-soldering.

## 2.5. Setting of the temperature and air flow

Firstly, place the SMD rework system on the workbench. And then connect well the power cord and other connection lines. Place the handle on the handle holder before switching on the power supply.

## 2.5.1. Temperature Setting

**Raise temperature:** Click **TEMP ▲** key and then the temperature will rise 1°C and the LCD displays the current setting temperature. If pressing **TEMP ▲** not loosely at least one second, the setting temperature will rise rapidly. Loose the **TEMP ▲** key until up to the needed temperature.

**Reduce temperature:** Click **TEMP ▼** key and then the temperature will drop 1 °C, and the LCD displays the current setting temperature.

If pressing **TEMP▼** key not loosely at least one second, the setting temperature will drop rapidly. Loose the “TEMP ▼” key until down to the needed temperature.

## 2.5.2. Airflow Setting

**Raise Airflow:** Click “**AIR ▲**” key and then the airflow grade will rise 1, and the LCD displays the current setting airflow grade. If pressing “AIR ▲”not loosely at least one second, the setting airflow grade will rise rapidly. Loose the “AIR ▲”key until up to the needed airflow grade.

**Reduce Airflow:** Click “**AIR▼**” key and then the airflow grade will drop 1, and the LCD displays the current setting airflow grade. If pressing “AIR▼”not loosely at least one second, the setting airflow grade will drop rapidly. Loose the “AIR▼”key until down to the needed airflow grade.

# 2.6. Operation Instruction

## 2.6.1. Key Instruction

POWER key	Power supply switch
CH1 key	Click it and work in the CH1 channel
CH2 key	Click it and work in the CH2 channel
CH3 key	Click it and work in the CH3 channel
TEMP▲/▼key	Adjust the temperature
AIR ▲/▼key	Adjust the airflow
CH1&CH2	Set the sound function
CH1&CH3	Into the calibration function

## 2.6.2. Operation

**NOTE:** check the parts in the package as the packing list. Some option parts may be not in the package if do not order.

1. Put the unit on the flat workbench and select suitable nozzle to install (refer to 9.2). After that, put the handle on the holder.
2. Insert the power plug into the power socket and then press the "POWER" key. Switch on the power supply to the SMD rework system.
3. Take down the handle from the holder and the system comes into the work state. When the temperature is stable, the temperature window displays "Real Temp".
4. If in the unlocking state, it can set the temperature and the airflow.
  - (1) Click "TEMP▲" or "TEMP▼" key to set the temperature and click "AIR ▲" or "AIR ▼" key to set the airflow (refer to the "temperature setting & airflow setting")
  - (2) **Select the working channel:** After setting the temperature and airflow, click CH1 (or CH2 or CH3) to save the setting data into channel CH1 (or CH2 or CH3).
5. If in the locking state, it cannot set the temperature and the airflow and after getting the power supply, the display shows "no" before into working.
6. After working, put back the handle on the holder. After that, the unit comes into the cooling state and when cooling down to 100°C, the unit comes into sleeping state.
7. If not use in a period of time, it must turn off the power switch and cut off power supply.

### CAUTION:

- The initial password is "000". At the initial state, the system is in the unlocking state and it can set the parameters and select the channel.
- For prolong the life of the heater and protect the safety of the chip, use as low temperature as possible and as big airflow as possible if it can finish the de-soldering work.

### 2.6.3. Sound setting

1. Press the "CH1" and "CH2" about three seconds at the same time in the working state or in the sleeping state. It can switch on or off the sound.
2. When the LCD displays "🔊", the system has key sound and alarm sound. When not displaying "🔊", the system hasn't key sound and alarm sound.

### 2.6.4. Password setting

1. In the initial state (the password is 000) and the password setting steps as followings:
  - (1) Turn off the power switch firstly, and then press the key "CH2" and turn on the power switch. Not loosely the "CH2" key until the window displays "C". After that, the window displays "password" and "SET", which means the system comes **into the password setting state**.
  - (2) In the password setting interface first time, the cursor of hundred twinkles. Press "TEMP" and "AIR" keys to set the password.
    - a) Press "TEMP▲" and "TEMP▼" keys to select password data from 0~9.
    - b) Press "AIR▲" and "AIR▼" keys to move the cursor among the hundred, ten, one-digit.
  - (3) Finishing the first password input, click key "CH2" into the secondary password input, the cursor of hundred twinkles.
  - (4) If the next passwords are not identical, the setting of password is not successful and the window displays "no". After that, the system comes into work state and the password is still the former one.
  - (5) If the next passwords are identical, the setting of password is successful and the unit displays "SAV\_ \_ \_" and has sound (run sound function). After that, the system comes into work state.
2. If the password is not the initial password 000, it must input the correct password before into the password setting interface.
  - ( 1 ) **Input the password:** Turn off the power switch firstly, and then press the key "CH2" and turn on the power switch. Not loosely the "CH2" key until the window displays "C". After that, the window displays "password" and the cursor of hundred twinkles. Which means the system comes **into the password-inputting interface**. There are three times to input the password. After three time, it will exit the password-inputting interface and into the work state.

- (2) **If the password is not correct:** the display shows “no” and then comes into the work state.
- (3) **If the password is correct:** the display shows “SET” about 20 seconds.
  - a) **During the 20s of displaying “SET”:** click “CH2” into the password setting(refer to the password setting at the initial state) If input the initial password “000”, the system comes into the unlocking state. Or else, it can set a new password.
  - b) **During the 20s of displaying “SET”:** click “CH1” or “CH3” to exit the password setting and come to the work state.
  - c) **If don’t do any operation during the 20s of displaying “SET”:** The system comes into the work state.
- (4) After setting new password and turn on the power switch, the display will show “no” and then comes into the work state or sleep state.

**NOTE:** In the initial state, it can change the password directly and without input the correct password “000” first.

After setting a new password in the initial state, it must turn off the power switch and then turn on it, and then the locking function of the parameter setting comes to run. Or else, it can change the parameter after changing the password.

## 2.7. Error Messages

1. **Heater error:** If there is some malfunction in the heater or in the heater circuit, the temperature parameter of LCD will display “**H-E**”. It must test the heater and the correlative parts.
2. **Sensor error:** If there is some malfunction in the sensor or in the sensor circuit, the temperature parameter of LCD will display “**S-E**” and the power supply to the handle will be cut off.
3. **ERR:** If there is some malfunction in the fan or in the fan circuit, the LCD will display “**ERR**” and it must test the fan and the correlative parts.

## 2.8. Sleeping

### 2.8.1. How into the Sleeping State

1. Put the handle on the handle holder, the system will to the sleeping state come automatically.
2. During the system from work state to sleeping state, the window will display "Off". and then when the temperature cooling down to 100°C, the unit comes into the sleeping state. In the sleeping state, the LCD will display "Sleep".

### 2.8.2. Resume

1. When the handle is putting on the handle, it cannot be resumed from sleeping.
2. Take down the handle from the holder. At the time, the unit will work at once.

## 2.9. Calibration

It is better to calibrate the temperature after changing the heater element. Adopt two point temperature calibrate, the method of calibrating the temperature is as following:

1. In work state, set the calibration temperature 300°C and 500°C respective calibrate.  
When the temperature is stable and the window displays "Real Temp", test the outlet temperature of the handle with thermometer and write down it.
2. **Into the calibration mode:** When the temperature is stable, press the keys "CH1" and "CH3" keys at the same time about 15seconds, and then the LCD will display "cal" about two seconds and the system will enter into the temperature calibrating mode.  
Input the testing temperature after the hundreds digit twinkling.
3. Press "TEMP▲" or "TEMP▼" key to setting the data and press "AIR ▲" or "AIR ▼" key to move the cursor. After inputting the testing result, click the "CH2" key.

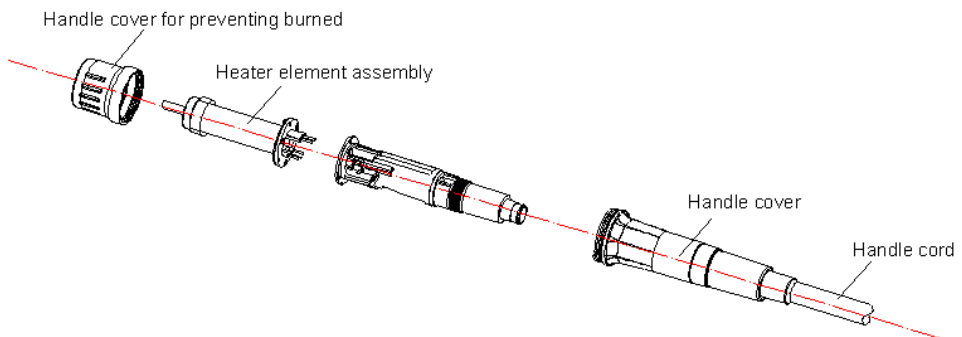
4. If calibration is successful, the LCD respectively displays "C-L/C-H", if not successful, the LCD displays "no".
5. If the temperature still has some departure, you can repeat calibration according with the above steps.


**NOTE:** Suggest using 191 or 192 thermometer to measure the temperature.

## 2.10. Replacing the parts

### 2.10.1. Replacing Heating Element

1. Replace the heating element after the handle has cooled down.
2. Unscrew and remove the handle enclosure for preventing burned.
3. Unscrew and remove the three screws on fixing the steel tube, in which has the heater element assembly. And then it can pull out the heater element assembly to change a new one (the heater element assembly and the steel tube are incorporate and don't need disassemble).
4. When installing the new heater element assembly, it must insert the pins of the heater element assembly to the corresponding sockets, and insert the sensor pins to the sensors sockets.
5. Reassemble the handle according to the opposite order of disassembling. The heater element must be insert into the end.



 **CAUTION:** Avoid invalidate the ground cord when replacing the heater element.



## 2.10.2. Assembly and change of the nozzle

1. Assembly : Select one befitting nozzle and insert it into the outlet's steel pipe. Press it with hand until the nozzle has been locked. It can be used after the nozzle has been fixed reliably.
2. Change: Take the handle down from the holder after the nozzle has cool down. There is a slot between the nozzle and the outlet's steel pipe. By the slot, put the handle on the disassembly plate of the nozzle that is fixed at the holder. After that, fix the holder with one hand and pull out the nozzle. Change another nozzle.

**NOTE:** The nozzle can be ordered by the custom.



**CAUTION:** Change the nozzle after it has cool down.

**NOTE:** After 500°high temperature aging, it will have slight yellowing phenomenon, this phenomenon is normal, please be assured use!

---

**EU declaration of conformity according to Low-Voltage Directive  
2014/35/EC  
(Nr. 01-20)**

The manufacturer/ distributor

Bräunlich GmbH  
Am Heideberg 26  
06886 Lutherstadt Wittenberg

hereby declares that the following product

Product designation: QUICK Hot Air Desoldering Station  
Trade name: Trade Quick 861DW  
Model name: QU861DW

fulfills to the provisions of the Low-Voltage Directive 2014/35/EC - including the changes which applied at the time of the declaration.

The following harmonised standards have been applied:

"DIRECTIVE OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL on the harmonisation of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility".

The following national or international standards (or parts/clauses of them) and specifications were applied:

EN 55014-1; 2006 + A1:2009 + A2:2011  
EN 61000-3-2:2014  
EN 61000-3-3:2013  
EN 55014-2:2015

Place: Lutherstadt Wittenberg  
Date: 20.4.2020



---


(Signature)  
Mr. Tobias Bräunlich, CEO


## 3. Nederlands

BEDANKT VOOR DE AANKOOP VAN EEN SNELSOLDEERSTATION. LEES DE GEBRUIKSAANWIJZING VÓÓR INGEBRUIKNAME EN BEWAAR DEZE OP EEN VEILIGE PLAATS DIE VOOR ALLE GEBRUIKERS GEMAKKELIJK TOEGANKELIJK

### 3.1. Veiligheidsinstructies

De termen "**WAARSCHUWING**", "**VOORZICHTIG**" en "**OPMERKING**" in deze gebruiksaanwijzing hebben de volgende betekenis:

 **WAARSCHUWING:** Niet-naleving kan leiden tot ernstige ongevallen, brand en verwondingen. Deze moeten absoluut in acht worden genomen!

 **LET OP:** Het niet in acht nemen van deze instructies kan mogelijk leiden tot letsel voor de gebruiker of schade aan betrokken voorwerpen. Neem voor uw eigen veiligheid deze instructies in acht!

**OPMERKING:** Beschrijft een handeling die belangrijk is voor de betreffende taak.

#### **WAARSCHUWING**

**Bij het inschakelen van het apparaat kan de temperatuur op de metalen en verwarmde delen zeer hoog oplopen. Er bestaat verbrandingsgevaar op de oppervlakken!**

- Gebruik het apparaat alleen zoals beschreven in deze gebruiksaanwijzing. Elk ander gebruik kan leiden tot letsel en is niet toegestaan. In dit geval is de fabrikant niet aansprakelijk.
- Tijdens het gebruik kunnen de metalen onderdelen van het apparaat en de luchtuitlaat zeer heet zijn. Raak ze niet aan om letsel te voorkomen.
- De heteluchtzuiger mag nooit op de werkbank worden geplaatst, maar moet altijd in de voorraadhouder worden geplaatst wanneer hij niet wordt gebruikt. De hete lucht wordt in de opslagstandaard automatisch uitgeschakeld zodra deze  $<100^{\circ}\text{C}$  is.
- De heteluchtuitlaat mag niet geblokkeerd of belemmerd worden.
- De heteluchtbuis mag niet in contact komen met scherpe metalen voorwerpen.
- De heteluchtuitlaat moet minstens 2 mm van het voorwerp verwijderd zijn.
- Afhankelijk van de toepassing moet altijd de juiste sproeier worden gekozen.
- Gebruik het apparaat niet in de buurt van ontvlambare stoffen en onderdelen.
- Gebruik een hittebestendig werkoppervlak en houd uw werkplek schoon.
- Soldeer, vloeimiddelen en verhitte materialen kunnen schadelijke eigenschappen hebben en moeten gecontroleerd worden afgevoerd. Adem deze giftige dampen of gassen niet in en zorg voor voldoende ventilatie.
- Draag beschermende kleding (beschermende handschoenen, veiligheidsbril, enz.) en voorkom contact van het heteluchtpistool met huid en haar of andere brandbare materialen.
- Eten is verboden in deze werkomgeving.
- De bediening mag alleen plaatsvinden in droge binnenruimten, bescherm het apparaat tegen vloeistoffen en vocht, ook door eventueel natte handen. Anders kunnen kortsluitingen en elektrische schokken ontstaan.
- Informeer andere personen in de werkomgeving dat de temperatuur tijdens de werking zeer hoog kan oplopen. Schakel het apparaat uit zodra de werkzaamheden zijn beëindigd om gevaar te voorkomen.
- Laat het apparaat niet onbeheerd achter terwijl het is ingeschakeld.
- Wacht na het uitschakelen tot de verwarmde onderdelen op kamertemperatuur zijn gekomen als u er onderdelen op wilt aanraken of veranderen.

## **ATTENTIE**

### **Maatregelen voor een veilige werkomgeving:**

- Zorg ervoor dat het gereedschap en de lade zich in een veilige positie bevinden. Plaats het gereedschap op het plateau als het niet wordt gebruikt.
- Het gebruik van het apparaat door kinderen vanaf 8 jaar en personen met een handicap is mogelijk indien zij onder toezicht staan en instructies hebben gekregen voor een veilig gebruik.
- Netaansluitkabels mogen niet in aanraking komen met scherpe randen, hitte of oliën. Beschadigde aansluitkabels moeten door de klantenservice worden vervangen om mogelijke gevaren zoals elektrische schokken, kortsluiting of brand te voorkomen.
- Het apparaat mag alleen worden gebruikt met de op het apparaat aangegeven nominale spanning en frequentie. Gebruik uitsluitend de meegeleverde contactverbindingskabels.
- Controleer het apparaat vóór gebruik op beschadigingen en of het heteluchtpijpje goed zit. Als er schade wordt geconstateerd, schakelt u het apparaat uit. Neem vervolgens contact op met de klantenservice.
- Gebruik alleen originele Quick reserveonderdelen.
- Bewaar het toestel uit de buurt van stof en vocht wanneer u het niet gebruikt.
- Neem de relevante veiligheids-, gezondheids- en arbeidsvoorschriften in acht.

## **3.2. Toepassingsgebieden**

- Ontsolderen en solderen van SMD-componenten, zoals SIOC, QFP, PLCC, BGA, enz.
- Geschikt voor loodhoudende en loodvrije soldeertoepassingen.
- Secundaire toepassingen zijn krimpen, drogen, ontlakken, voorverwarmen, desinfecteren, enz.

## 3.3. Eigenschappen

- Zeer krachtige heteluchtzuiger voor nabewerking.
- 3 programmeerbare geheugenplaatsen, elk voor temperatuur en luchtvolume.
- Wachtwoordbeveiliging.
- Automatische stand-by & slaapstand functie.
- Gecontroleerde, zeer nauwkeurige temperatuurregeling door gesloten regelkring.
- Slijtvaste borstelloze motor.
- Groot instelbaar luchtstroombereik.
- Automatische koelfunctie.



## 3.4. Technische gegevens

Display	LCD
Aansluiting vermogen	1000 W
Bedrijfsspanning	230 V / 50 Hz
Temperatuurbereik	100-500 °C
Temperatuurstabiliteit	+/- 2 °C
Max. Omgevingstemperatuur	40 °C
Instelbereik warme lucht	1 - 60 l/min., 120 stappen
Stand-by	0-999 s
Afmetingen B-H-T	245x135x188 mm
Gewicht	3,65 kg
Conformiteit	RoHS, CE

Specificaties en ontwerp kunnen zonder voorafgaande kennisgeving worden gewijzigd.

## 3.5. Inbedrijfstelling

**⚠ ATTENTIE:** Controleer voor het inschakelen of de bedrijfsspanning overeenkomt met de op het typeplaatje aangegeven spanning! Zorg ervoor dat het station altijd is uitgeschakeld wanneer u de handset aansluit of loskoppelt. Doet u dit niet, dan kan dit leiden tot schade.

- Zet een heteluchtpijpje op de heteluchtzuiger en plaats deze in de opbergstand.
- Steek de stekker in een geaard stopcontact en zet het apparaat aan met de hoofdschakelaar.
- Wanneer u de heteluchtzuiger uit de voorraadhouder neemt, schakelt het apparaat over op de werkstand.
- Zodra de ingestelde temperatuur is bereikt, verschijnt **Real Temp** op het display.
- Als er geen wachtwoord is toegekend of het wachtwoord vooraf correct is ingevoerd, kunnen de temperatuur en het luchtdebiet worden gewijzigd.

## 5.1 Temperatuur

Als u kort op TEMP▲/▼ drukt, verandert de temperatuur telkens met 1°C. Als u de toets langer ingedrukt houdt, verandert de temperatuur voortdurend. Laat de toets TEMP▲/▼ los wanneer de gewenste temperatuur wordt weergegeven.


## 5.2 Luchtvolume

AIR▲/▼ kort ingedrukt houdt, verandert de luchtstroom met **1** liter per keer. Als u de knop langer ingedrukt houdt, verandert de temperatuur continu. Laat de toets AIR▲/▼ los wanneer de gewenste luchtstroom wordt weergegeven.

- Plaats de heteluchtzuiger tijdens werkpauses altijd in de opbergstand. De koelfunctie wordt automatisch gestart tot minder dan 100°C is bereikt. Het station schakelt over op stand-by.
- Als het station gedurende langere tijd niet wordt gebruikt, moet het met de hoofdschakelaar worden uitgeschakeld.

# 3.6. Instellingen

## 6.1 Kerntoon

Om de toetstoon in te schakelen, drukt u CH1 en CH2 samen gedurende 3 seconden in. Het display toont . Om de toetstoon weer uit te schakelen, drukt u herhaaldelijk gedurende 3 seconden op de toetsen CH1 en CH2.

## 6.2 Wachtwoord

Schakel het station uit met de hoofdschakelaar. Houd **CH2** ingedrukt en schakel in met de hoofdschakelaar. Wanneer het display **C** toont, laat u **CH2** los. Het display toont nu **wachtwoord** en **SET**.

Het cijfer 100 knippert.

Het wachtwoord kan worden gewijzigd met de toetsen TEMP▲ en AIR▼.

Gebruik de toetsen TEMP▲ /▼ om te wisselen tussen 0-9.

Met AIR▲ /▼ kunt u overschakelen naar het 10s en 1s cijfer.



Het wachtwoord moet worden bevestigd met de **CH2-toets**. Om veiligheidsredenen moet het wachtwoord opnieuw worden ingevoerd. Als het wachtwoord niet identiek is, verschijnt **nee** op het display. Het station schakelt dan over naar de werkmodus zonder het wachtwoord te wijzigen. Als het wachtwoord identiek is, toont het display **SAV\_ \_ \_**. Het nieuwe wachtwoord is opgeslagen en het station schakelt over naar de werkmodus.

**OPMERKING:** Het standaard wachtwoord is 000. In dit geval is de wachtwoordbeveiliging niet actief en kunnen alle instellingen worden gewijzigd zonder een wachtwoord in te voeren.

## 3.7. Temperatuur kalibreren

**OPMERKING:** De temperatuur moet worden gekalibreerd na elke verandering van handvat of verwarmingselement.

1. Stel in de werkmodus de temperatuur in op 300°C.
2. Wanneer de temperatuur is gestabiliseerd en **Real Temp** op het display wordt weergegeven, moet de temperatuur bij de luchtuitlaat worden gemeten. Hiervoor kan bijvoorbeeld het meetapparaat Quick196 worden gebruikt.
3. Druk tegelijkertijd op de toetsen **CH1** en **CH3** en houd ze 15 seconden ingedrukt. Wanneer **cal op** het display verschijnt, bevindt het station zich in de kalibratiemodus. Hier moet nu de gemeten temperatuur worden ingevoerd. Gebruik de toetsen **TEMP▲/▼** om de waarde te wijzigen en de toetsen **AIR▲/▼** om naar het volgende cijfer te gaan.
4. De waarde moet worden bevestigd met de **CH2-toets**.
5. Als de kalibratie geslaagd is, verschijnt C-L/C-H op het display. Anders verschijnt er **geen**.
6. Indien de temperatuur nog steeds afwijkt, moet het proces worden herhaald.
7. Aanbevolen wordt de kalibratie bovendien uit te voeren bij 500°C.

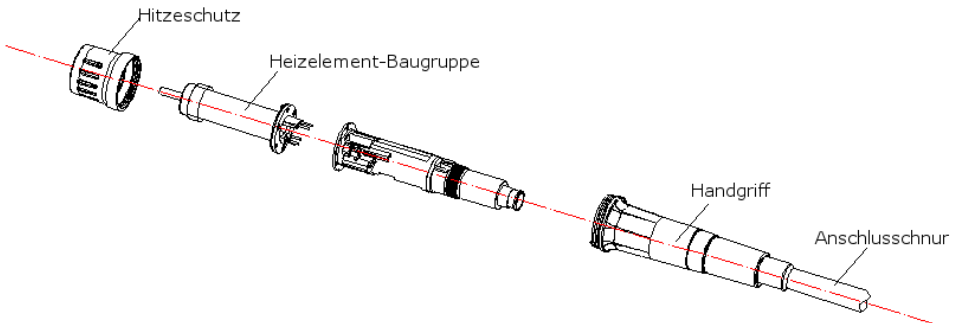
## 3.8. Stand-by

Er zit een magnetische schakelaar in de heteluchtzuiger. Deze schakelt de verwarming onmiddellijk uit wanneer de kolf in de schaal wordt geplaatst. Zodra de temperatuur onder de 100°C is gedaald, wordt de luchtstroom uitgeschakeld. Onmiddellijk nadat de heteluchtzuiger uit de schaal is gehaald, schakelt het station weer over op de werkmodus.

## 3.9. Verwarmingselement en heteluchtmondstuk

### 3.9.1 Het verwarmingselement vervangen

1. Laat het verwarmingselement afkoelen tot kamertemperatuur.
  2. Zet het hitteschild uit.
  3. Draai de drie schroeven los waarmee de stalen buis waarin het verwarmingselement zich bevindt, is bevestigd en verwijder ze.
  4. Nu kan het verwarmingselement eruit worden getrokken om een nieuw element te plaatsen. (Verwarmingselement en stalen buis kunnen niet worden gescheiden).
  5. Let er bij het plaatsen van de nieuwe assemblage op dat de pennen goed op hun plaats zitten ten opzichte van de bussen.
  6. Zet de handgreep in omgekeerde volgorde weer in elkaar.
- △ **ATTENTIE: Pas op dat** u de aardingskabel niet beschadigt wanneer u deze verwisselt.



### 3.9.2 Heteluchtmondstuk vervangen

#### Plaats het heteluchtpijpje:

Wanneer het station is uitgeschakeld, steekt u een geschikt mondstuk in de stalen buis bij de luchtuitlaat van de heteluchtzuiger. Alleen als het mondstuk stevig vastzit, mag het worden gebruikt.

**OPMERKING:** Er worden 3 heteluchtmondstukken meegeleverd: 5 mm (NK1130), 6,4 mm (NK2064) en 8,4 mm (NK2084).

#### Vervang het heteluchtpijpje:



Demontageplaat

Schakel het station uit! Om het mondstuk te verwisselen als het heet is, gebruikt u de demontageplaat op de opbergstandaard. Deze past in de gleuf tussen het mondstuk en de stalen buis. Houd de opslagstandaard met de andere hand vast en trek het mondstuk eruit.

**OPMERKING:** Hoge temperaturen tot 500°C verkleuren het mondstuk. Dit zijn onvermijdelijke gebruikssporen die de werking van het apparaat niet beïnvloeden.

## 3.10. Foutmeldingen

<b>H-E</b>	Fout in verwarmingselement	Controleer het verwarmingselement
<b>S-E</b>	Fout in de sensor	Controleer de sensor
<b>ERR</b>	Fout in de ventilator	Controleer de ventilator.

Wij wensen u veel plezier met uw QUICK-soldeerstation en zijn benieuwd naar uw suggesties voor verbeteringen.

Neem ook contact met ons op als u problemen of vragen heeft over uw toepassing.

Uw team van Bräunlich GmbH

## EU-conformiteitsverklaring volgens Laagspanningsrichtlijn 2014/35/EU (nr. 01-20)

De fabrikant/distributeur

Bräunlich GmbH  
Am Heideberg 26  
06886 Lutherstadt Wittenberg

verklaart hierbij dat het volgende product

Productaanduiding: QUICK heteluchtsoldeerstation  
Handelsnaam: Quick 861DW  
Modelnaam: QU861DW

voldoet aan de bepalingen van de laagspanningsrichtlijn 2014/35/EU - met inbegrip van de ten tijde van de verklaring geldende wijzigingen daarvan.


De volgende geharmoniseerde normen zijn toegepast:

"RICHTLIJN VAN HET EUROPEES PARLEMENT EN DE RAAD betreffende de harmonisatie van de wetgevingen van de lidstaten inzake elektromagnetische compatibiliteit".

De volgende nationale of internationale normen (of delen daarvan) en specificaties zijn toegepast:

EN 55014-1; 2006 + A1:2009 + A2:2011  
EN 61000-3-2:2014  
EN 61000-3-3:2013  
EN 55014-2:2015

Plaats: Lutherstadt Wittenberg  
Datum: 20.4.2020



---


(handtekening)  
Tobias Bräunlich, algemeen directeur  
De heer Tobias Bräunlich, CEO


## 4. Français

NOUS VOUS REMERCIONS D'AVOIR ACHETÉ UNE STATION DE SOUDAGE QUICK. Veuillez lire le mode d'emploi avant la mise en service et le conserver dans un endroit sûr et facile d'accès pour tous les utilisateurs. dans un endroit accessible.

### 4.1. Consignes de sécurité

Les termes "**AVERTISSEMENT**", "**ATTENTION**" et "**REMARQUE**" utilisés dans ce mode d'emploi ont la signification suivante :

 **AVERTISSEMENT** : Le non-respect de ces consignes peut entraîner des accidents graves, des incendies et des blessures. Il est impératif de les respecter !

 **ATTENTION** : Le non-respect de ces consignes peut entraîner des blessures pour l'utilisateur ou endommager les objets concernés. Pour votre propre sécurité, respectez ces consignes !

**REMARQUE** : Décrit une opération qui est importante pour la tâche en question.

#### **AVERTISSEMENT**

**Lorsque l'appareil est allumé, la température des parties métalliques et chauffées peut être très élevée. Il y a un risque de brûlure sur les surfaces !**

- N'utilisez l'appareil que conformément à l'application décrite dans ce mode d'emploi. Toute autre utilisation peut entraîner des blessures et n'est pas autorisée. Le fabricant décline alors toute responsabilité.
- Pendant le fonctionnement, les parties métalliques de l'outil et la sortie d'air peuvent être très chaudes. Ne les touchez pas pour éviter de vous blesser.
- Le fer à air chaud ne doit jamais être déposé sur l'établi, mais doit toujours être placé dans le support de rangement lorsqu'il n'est pas utilisé. L'air chaud est automatiquement désactivé dans le support de rangement dès qu'il est <math>< 100^{\circ}\text{C}</math>.
- La sortie d'air chaud ne doit pas être bloquée ou obstruée.
- Le tube à air chaud ne doit pas entrer en contact avec des objets métalliques tranchants.
- La sortie d'air chaud doit se trouver à une distance d'au moins 2 mm de l'objet.
- Il faut toujours choisir la buse appropriée en fonction de l'application.
- N'utilisez pas l'appareil à proximité de substances ou de composants inflammables.
- Utilisez un support de travail résistant à la chaleur et gardez votre poste de travail propre.
- Les métaux d'apport, les flux et les matériaux chauffés peuvent avoir des propriétés nocives pour la santé et doivent être aspirés de manière contrôlée. Ne respirez pas ces vapeurs ou gaz toxiques et assurez une ventilation suffisante.
- Portez des vêtements de protection (gants de protection, lunettes de protection, etc.) et évitez tout contact du pistolet à air chaud avec la peau et les cheveux ou d'autres matériaux inflammables.
- Les aliments sont interdits dans cet environnement de travail.
- L'utilisation pour le fonctionnement ne peut se faire qu'à l'intérieur, dans un endroit sec. Protégez l'appareil des liquides et de l'humidité, y compris des mains éventuellement humides. Dans le cas contraire, des courts-circuits et des chocs électriques pourraient être déclenchés.
- Informez les autres personnes présentes dans la zone de travail que la température peut être très élevée pendant le fonctionnement. Éteignez l'appareil dès que le travail est terminé afin d'éviter tout danger.
- Ne laissez pas l'appareil sans surveillance lorsqu'il est en marche.
- Après avoir éteint l'appareil, attendez que les pièces chauffées aient atteint la température ambiante avant de les manipuler ou de les changer.

 **ATTENTION**
**Mesures pour un environnement de travail sûr :**

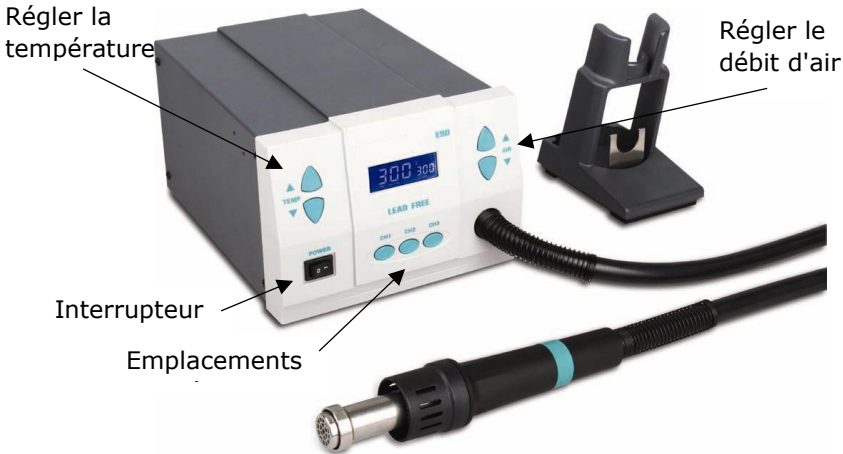
- Veillez à ce que l'outil et le plateau soient bien stables. Déposez l'outil sur le plateau lorsqu'il n'est pas utilisé.
- L'utilisation de l'appareil par des enfants à partir de 8 ans et des personnes handicapées est possible si elles sont surveillées et ont reçu des instructions concernant l'utilisation sûre de l'appareil.
- Les câbles de raccordement au réseau ne doivent pas être en contact avec des arêtes vives, de la chaleur ou des huiles. Les câbles de raccordement endommagés doivent être remplacés par le service après-vente afin d'éviter d'éventuels dangers tels que des chocs électriques, des courts-circuits ou des incendies.
- L'appareil ne doit être utilisé qu'avec la tension nominale et la fréquence indiquées sur l'appareil. Utilisez uniquement les câbles de raccordement à contact de protection fournis.
- Avant d'utiliser l'appareil, il faut vérifier qu'il n'est pas endommagé et que la buse à air chaud est correctement positionnée. En cas de dommages constatés, il doit être mis hors tension. Contacter ensuite le service après-vente.
- Utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine Quick.
- Lorsque vous n'utilisez pas l'appareil, rangez-le à l'abri de la poussière et de l'humidité.
- Respectez les règles de sécurité, de santé et de protection du travail.

## 4.2. Domaines d'application

- Détacher et souder des composants CMS, tels que SIOC, QFP, PLCC, BGA, etc.
- Convient pour les applications de soudure avec et sans plomb.
- Les applications secondaires sont par exemple la rétraction, le séchage, le décapage, le préchauffage, la désinfection, etc.

## 4.3. Caractéristiques

- Pistolet à air chaud très puissant pour les travaux de réparation.
- 3 emplacements de mémoire programmables, chacun pour la température et le débit d'air.
- Protection par mot de passe.
- Fonction de mise en veille et de mise en sommeil automatique.
- Régulation contrôlée et très précise de la température grâce à un circuit de régulation fermé.
- Moteur sans balais à faible usure.
- Grande plage de débit d'air réglable.
- Fonction de refroidissement automatique.





## 4.4. Données techniques

Annonce	LCD
Puissance connectée	1000 W
Tension de service	230 V / 50 Hz
Plage de température	100-500 °C
Stabilité de la température	+/- 2 °C
max. Température ambiante	40 °C
Plage de réglage de l'air chaud	1 - 60 l/min, 120 niveaux
En veille	0-999 s
Dimensions L-H-T	245x135x188 mm
Poids	3,65 kg
Conformité	RoHS, CE

Les caractéristiques techniques et le design peuvent être modifiés sans préavis.

## 4.5. Mise en service

**⚠ ATTENTION :** Avant de mettre l'appareil en marche, vérifiez que la tension de service correspond à la tension indiquée sur la plaque signalétique ! Assurez-vous que la station est toujours éteinte lorsque vous branchez ou débranchez l'unité de commande. Le non-respect de cette consigne peut entraîner des dommages.

- Enfillez une buse à air chaud sur le fer à air chaud et déposez-le dans le support de rangement.
- Branchez la fiche d'alimentation dans une prise de courant avec contact de protection et mettez l'appareil en marche à l'aide de l'interrupteur d'alimentation.
- Lorsque vous retirez le fer à air chaud du support de rangement, l'appareil se met en mode de travail.
- Dès que la température de consigne est atteinte, **Real Temp s** s'affiche sur l'écran.
- Si aucun mot de passe n'a été attribué ou si le mot de passe a été correctement saisi au préalable, la température et le flux d'air peuvent être modifiés.

### 4.5.1 Température

TEMP▲/ Appuyer brièvement sur▼ modifie la température de 1°C à la fois. Si vous maintenez la touche enfoncée plus longtemps, la température change en continu. Relâchez le bouton TEMP▲/▼ lorsque la température souhaitée s'affiche.


## 4.5.2 Débit d'air

Appuyer brièvement sur AIR▲/▼ modifie le débit d'air d'**un** litre à la fois. Si vous maintenez le bouton enfoncé plus longtemps, il change en continu. Relâchez le bouton AIR▲/▼ lorsque le débit d'air souhaité s'affiche.

- Lors des pauses de travail, placez toujours le fer à air chaud sur le support de rangement. La fonction de refroidissement est automatiquement lancée jusqu'à ce que la température soit inférieure à 100°C. La station se met alors en veille.
- Si la station n'est pas utilisée pendant une période prolongée, elle doit être mise hors tension à l'aide de l'interrupteur d'alimentation.

# 4.6. Réglages

## 4.6.1 Tonalité des touches

Pour activer le son des touches, appuyez sur CH1 et CH2 ensemble pendant 3 secondes. L'écran affiche . Pour désactiver le son des touches, il suffit d'appuyer à nouveau sur les touches CH1 et CH2 pendant 3 secondes.

## 4.6.2 Mot de passe

Mette la station hors tension à l'aide de l'interrupteur. Appuyer sur **CH2**, le maintenir enfoncé et le mettre en marche à l'aide de l'interrupteur principal. Lorsque l'écran affiche **C, vous** pouvez relâcher **CH2**. L'écran affiche alors **password** et **SET**.

Le chiffre 100 clignote.

Les boutons TEMP▲ et AIR▼ permettent de modifier le mot de passe.

Les touches TEMP▲ /▼ permettent de changer de 0 à 9.

Avec AIR▲ /▼, on peut passer au chiffre 10 et au chiffre 1.

Le mot de passe doit être confirmé avec la touche **CH2**. Pour plus de sécurité, le mot de passe doit être saisi une nouvelle fois.

Si le mot de passe n'est pas identique, **no s** s'affiche à l'écran. La station passe ensuite en mode travail sans modification du mot de passe.

Si le mot de passe est identique, **SAV\_ \_ \_** s'affiche à l'écran. Le nouveau mot de passe a été enregistré et la station passe en mode travail.

**REMARQUE :** Le mot de passe par défaut est 000. Dans ce cas, la protection par mot de passe n'est pas active et tous les paramètres peuvent être modifiés sans avoir à saisir de mot de passe.

## 4.7. Calibrer la température

**REMARQUE :** la température doit être calibrée après chaque changement de poignée ou d'élément chauffant.

1. En mode de travail, réglez la température à 300°C.
2. Lorsque la température s'est stabilisée et que l'écran affiche **Real Temp**, il faut mesurer la température à la sortie de l'air. Pour ce faire, on peut par exemple utiliser l'appareil de mesure Quick196.
3. Appuyer simultanément sur les boutons **CH1** et **CH3** et les maintenir enfoncés pendant 15 secondes. Lorsque l'écran affiche **cal**, la station est en mode d'étalonnage. Il faut maintenant entrer ici la température mesurée. Les touches TEMP▲ /▼ permettent de modifier la valeur et les touches AIR▲ /▼ permettent de passer au chiffre suivant.
4. La valeur doit être confirmée avec la touche **CH2**.
5. Si l'étalonnage est réussi, l'écran affiche C-L/C-H. Dans le cas contraire, **no s** s'affiche.
6. Si la température diffère toujours, il faut répéter l'opération.
7. Il est recommandé d'effectuer le calibrage à 500°C en plus.

## 4.8. Veille

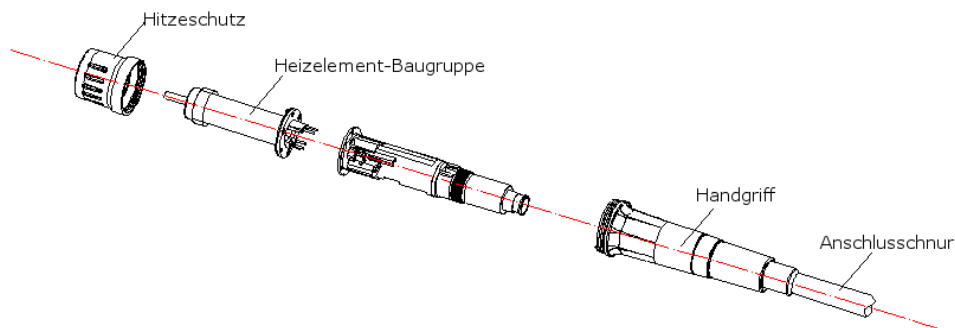
Un interrupteur magnétique se trouve dans le piston à air chaud. Celui-ci coupe immédiatement le chauffage lorsque le piston est placé sur le plateau. Dès que la température est descendue en dessous de 100°C, le flux d'air est coupé. Immédiatement après avoir retiré le piston à air chaud de la tablette, la station se remet en mode de travail.

## 4.9. Élément chauffant et buse à air chaud

### 4.9.1 Changer l'élément chauffant

1. Laissez l'élément chauffant refroidir à température ambiante.
2. Dévissez la protection thermique.
3. Desserrez et retirez les trois vis de fixation du tube d'acier dans lequel se trouve l'élément chauffant.
4. L'ensemble de l'élément chauffant peut maintenant être retiré pour insérer un nouvel ensemble. (L'élément chauffant et le tube en acier ne peuvent pas être séparés).
5. Lors de la mise en place du nouvel ensemble, il faut veiller à ce que les broches soient correctement positionnées par rapport aux douilles.
6. Remontez la poignée dans l'ordre inverse.

**⚠ ATTENTION : Veillez** à ce que le câble de mise à la terre ne soit pas endommagé lors du changement.



## 4.9.2 Changer la buse à air chaud

### Insérer la buse à air chaud :

Lorsque la station est éteinte, insérer une buse adaptée dans le tube en acier à la sortie d'air du pistolet à air chaud. La buse ne peut être utilisée que lorsqu'elle est bien fixée.

**REMARQUE** : 3 buses à air chaud sont fournies : 5mm (NK1130), 6,4mm (NK2064) et 8,4mm (NK2084).

### Changer la buse à air chaud :



Tôle de  
démontage

Mettez la station hors tension ! Pour changer la buse à chaud, utilisez la tôle de démontage sur le support de rangement. Elle s'insère dans la fente entre la buse et le tube en acier. Tenez le support de rangement avec l'autre main et retirez la buse.

**REMARQUE** : les températures élevées, jusqu'à 500°C, décolorent la buse. Il s'agit de traces d'utilisation inévitables qui n'affectent pas le fonctionnement de l'appareil.

## 4.10. Messages d'erreur

<b>H-E</b>	Erreur de l'élément chauffant	Vérifier l'élément chauffant
<b>S-E</b>	Erreur de capteur	Vérifier le capteur
<b>ERR</b>	Erreur de ventilateur	Vérifier le ventilateur

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir et de succès dans l'utilisation de votre station de soudage QUICK et sommes intéressés par vos suggestions d'amélioration.

Contactez-nous également si vous rencontrez des problèmes ou si vous avez des questions concernant votre application.

Votre équipe de Bräunlich GmbH

## Déclaration de conformité UE selon la directive basse tension 2014/35/UE (n° 01-20)

Le fabricant / le responsable de la mise en circulation

Bräunlich GmbH  
Am Heideberg 26  
06886 Lutherstadt Wittenberg

déclare par la présente que le produit suivant

Nom du produit : Station de soudage à air chaud QUICK  
Nom commercial : Quick 861DW  
Nom du modèle : QU861DW

est conforme aux dispositions de la directive basse tension 2014/35/UE - y compris ses modifications en vigueur au moment de la déclaration.

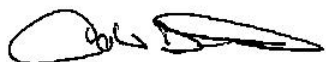
Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées :

"DIRECTIVE DU PARLEMENT EUROPÉEN ET DU CONSEIL relative à l'harmonisation des législations des États membres concernant la compatibilité électromagnétique".

Les normes (ou parties/clauses de normes) et spécifications nationales ou internationales suivantes ont été appliquées :

EN 55014-1 ; 2006 + A1:2009 + A2:2011  
EN 61000-3-2:2014  
EN 61000-3-3:2013  
EN 55014-2:2015

Lieu : Wittenberg, ville de Luther  
Date : 20.4.2020



(signature)  
Tobias Bräunlich, directeur général


## 5. Polski


DZIĘKUJEMY ZA ZAKUP STACJI LUTOWNICZEJ QUICK.

Przed uruchomieniem należy zapoznać się z instrukcją obsługi i przechowywać ją w bezpiecznym miejscu, łatwo dostępnym dla wszystkich użytkowników. Miejsce dostępne.

### 5.1. Instrukcje bezpieczeństwa

Terminy "**OSTRZEŻENIE**", "**PRZESTROGA**" i "**WSKAZÓWKA**" w niniejszej instrukcji obsługi mają następujące znaczenie:

 **OSTRZEŻENIE:** Nieprzestrzeganie może prowadzić do poważnych wypadków, pożarów i obrażeń. Należy bezwzględnie przestrzegać tych zasad!

 **UWAGA:** Nieprzestrzeganie tej instrukcji może ewentualnie spowodować obrażenia ciała użytkownika lub uszkodzenie przedmiotów, których dotyczy. Dla własnego bezpieczeństwa należy przestrzegać niniejszej instrukcji!

**UWAGA:** Opisuje operację, która jest ważna dla wykonywanego zadania.

#### **OSTRZEŻENIE**

**Gdy urządzenie jest włączone, temperatura na metalowych i ogrzewanych częściach może być bardzo wysoka. Istnieje ryzyko poparzeń na tych powierzchniach!**

- Urządzenie należy użytkować wyłącznie w sposób opisany w niniejszej instrukcji obsługi. Każde inne zastosowanie może prowadzić do obrażeń i jest niedozwolone. W takim przypadku producent nie ponosi odpowiedzialności.
- Podczas pracy metalowe części narzędzia i wylot powietrza mogą być bardzo gorące. Nie należy ich dotykać, aby uniknąć obrażeń.
- Tłok gorącego powietrza nigdy nie może być umieszczony na stole warsztatowym, lecz zawsze musi być umieszczony w stojaku do przechowywania, gdy nie jest używany. Gorące powietrze jest automatycznie wyłączane w stojaku magazynowym, gdy tylko jego temperatura wynosi  $<100^{\circ}\text{C}$ .
- Wylot gorącego powietrza nie może być zablokowany lub zatkany.
- Rura gorącego powietrza nie może stykać się z ostrymi metalowymi przedmiotami.
- Wylot gorącego powietrza musi być oddalony od przedmiotu o co najmniej 2 mm.
- Zawsze należy wybrać odpowiednią dyszę w zależności od zastosowania.
- Nie należy używać urządzenia w pobliżu substancji i elementów łatwopalnych.
- Używaj powierzchni roboczej odpornej na wysokie temperatury i utrzymuj miejsce pracy w czystości.
- Stopy lutownicze, topniki i materiały podgrzewane mogą mieć szkodliwe właściwości i powinny być wydalane w sposób kontrolowany. Nie należy wdychać tych toksycznych oparów lub gazów i zapewnić odpowiednią wentylację.
- Nosić odzież ochronną (rękawice ochronne, gogle itp.) i zapobiegać kontaktowi pistoletu gorącego powietrza ze skórą i włosami lub innymi materiałami łatwopalnymi.
- W tym środowisku pracy zabronione jest spożywanie posiłków.
- Użytkowanie do pracy może odbywać się tylko w suchych pomieszczeniach, urządzenie należy chronić przed cieczami i wilgocią, także przez ewentualnie mokre ręce. W przeciwnym razie może dojść do zwarcia i porażenia prądem.
- Poinformuj inne osoby znajdujące się w obszarze roboczym, że podczas pracy temperatura może być bardzo wysoka. Wyłączyć urządzenie zaraz po zakończeniu pracy, aby uniknąć niebezpieczeństwa.
- Nie należy pozostawiać urządzenia bez nadzoru, gdy jest włączone.
- Po wyłączeniu należy odczekać, aż nagrzane elementy osiągną temperaturę pokojową, jeśli chcemy dotknąć lub zmienić na nich części.



## ⚠ UWAGA

### **Środki zapewniające bezpieczne środowisko pracy:**

- Należy upewnić się, że narzędzie i taca znajdują się w bezpiecznym położeniu. Gdy narzędzie nie jest używane, należy umieścić je na tacy.
- Użytkowanie urządzenia przez dzieci od 8 roku życia oraz osoby niepełnosprawne jest możliwe, jeśli są one nadzorowane i zostały poinstruowane w zakresie bezpiecznego użytkowania.
- Kable przyłączeniowe nie mogą mieć kontaktu z ostrymi krawędziami, gorącym lub olejami. Uszkodzone kable przyłączeniowe muszą zostać wymienione przez serwis klienta, aby zapobiec ewentualnym zagrożeniom, takim jak porażenie prądem, zwarcie lub pożar.
- Urządzenie może być eksploatowane wyłącznie przy podanym na nim napięciu znamionowym i częstotliwości. Należy stosować wyłącznie dostarczone przewody przyłączeniowe styków ochronnych.
- Przed użyciem należy sprawdzić urządzenie pod kątem uszkodzeń oraz czy dysza gorącego powietrza jest prawidłowo osadzona. W przypadku stwierdzenia jakichkolwiek uszkodzeń należy je wyłączyć. Następnie należy skontaktować się z obsługą klienta.
- Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne Quick.
- Gdy urządzenie nie jest używane, należy je przechowywać z dala od kurzu i wilgoci.
- Przestrzegać odpowiednich przepisów bezpieczeństwa, higieny pracy i ochrony zdrowia.

## **5.2. Obszary zastosowania**

- Rozlutowywanie i lutowanie elementów SMD, takich jak SIOC, QFP, PLCC, BGA, itp.
- Odpowiedni do zastosowań w lutowaniu ołowiowym i bezołwiowym.
- Wtórne zastosowania to obkurczanie, suszenie, usuwanie farby, podgrzewanie, dezynfekcja itp.

## 5.3. Właściwości

- Bardzo mocny tłok na gorące powietrze do prac przerobowych.
- 3 programowalne miejsca w pamięci, każde dla temperatury i objętości powietrza.
- Zabezpieczenie hasłem.
- Automatyczny tryb czuwania i funkcja hibernacji.
- Kontrolowana, bardzo precyzyjna regulacja temperatury poprzez zamkniętą pętlę sterowania.
- Bezsztukowy silnik o niskim zużyciu.
- Duży zakres regulowanego przepływu powietrza.
- Funkcja automatycznego chłodzenia.



## 5.4. Dane techniczne

Wyświetl	LCD
Moc przyłączeniowa	1000 W
Napięcie robocze	230 V / 50 Hz
Zakres temperatur	100-500 °C
Stabilność temperaturowa	+/- 2 °C
Max. Temperatura otoczenia	40 °C
Zakres regulacji gorącego powietrza	1 - 60 l/min., 120 kroków
StandBy	0-999 s
Wymiary B-H-T	245x135x188 mm
Waga	3,65 kg
Zgodność	RoHS, CE

Specyfikacja i wygląd mogą ulec zmianie bez powiadomienia.

## 5.5. Commissioning

**⚠ UWAGA:** Przed włączeniem należy sprawdzić, czy napięcie robocze odpowiada napięciu podanemu na tabliczce znamionowej! Upewnij się, że stacja jest zawsze wyłączona podczas podłączania lub odłączania słuchawki. Nieprzestrzeganie tego zalecenia może spowodować uszkodzenie urządzenia.

- Nałożyć na tłok dyszę gorącego powietrza i umieścić w stojaku do przechowywania.
- Włożyć wtyczkę sieciową do uziemionego gniazda i włączyć urządzenie wyłącznikiem sieciowym.
- Po wyjęciu tłoka gorącego powietrza z podstawki magazynowej urządzenie przechodzi w tryb pracy.
- Jak tylko ustawiona temperatura zostanie osiągnięta, na wyświetlaczu pojawi się **Real Temp**.
- Jeśli nie przypisano żadnego hasła lub hasło zostało wcześniej prawidłowo wprowadzone, można zmienić temperaturę i przepływ powietrza.

## 5.5.1 Temperatura

Krótkie naciśnięcie przycisku TEMP▲/▼ powoduje zmianę temperatury jednorazowo o 1°C. Jeśli przytrzymasz przycisk dłużej, temperatura zmienia się w sposób ciągły. Zwolnić przycisk TEMP▲/▼, gdy wyświetlona zostanie żądana temperatura.


## 5.5.2 Ilość powietrza

AIR▲/▼ krótko, zmienia przepływ powietrza o 1 litr jednorazowo. Jeśli przycisk będzie dłużej wciśnięty, temperatura zmienia się w sposób ciągły. Zwolnić przycisk AIR▲/▼ po wyświetleniu żądanego przepływu powietrza.

- Podczas przerw w pracy tłok gorącego powietrza należy zawsze umieszczać w stojaku do przechowywania. Funkcja chłodzenia jest uruchamiana automatycznie do momentu osiągnięcia temperatury poniżej 100°C. Stacja przełącza się w stan gotowości.
- Jeśli stacja nie jest używana przez dłuższy czas, należy ją wyłączyć na wyłączniku sieciowym.

# 5.6. Ustawienia

## 5.6.1 Kluczowy ton

Aby włączyć dźwięk klawiszy, naciśnij CH1 i CH2 razem przez 3 sekundy. Na wyświetlaczu pojawi się napis . Aby ponownie wyłączyć dźwięk klawiszy, należy wielokrotnie nacisnąć klawisze CH1 i CH2 przez 3 sekundy.

## 5.6.2 Hasło

Wyłączyć stację na wyłączniku sieciowym. Wcisnąć i przytrzymać **CH2** i włączyć wyłącznikiem sieciowym. Gdy na wyświetlaczu pojawi się **C**, zwolnij **CH2**. **Na wyświetlaczu** pojawi się teraz **hasło** i **SET**.

Miga cyfra 100s.

Hasło można zmienić za pomocą przycisków TEMP▲ i AIR▼.

Przyciskami TEMP▲ /▼ zmieniamy wartości w zakresie 0-9.

Za pomocą AIR▲ /▼ można przełączyć się na cyfrę 10s i 1s.

Hasło musi być potwierdzone klawiszem **CH2**. Ze względów bezpieczeństwa hasło musi być wprowadzone ponownie.

Jeśli hasło nie jest identyczne, na wyświetlaczu pojawia się komunikat "**no**". Stacja przechodzi wtedy do trybu roboczego bez zmiany hasła.

Jeśli hasło jest identyczne, na wyświetlaczu pojawia się **SAV\_ \_ \_**. Nowe hasło zostało zapisane i stacja przechodzi w tryb pracy.

**UWAGA:** Domyślnym hasłem jest 000. W tym przypadku ochrona hasłem nie jest aktywna i wszystkie ustawienia można zmienić bez wprowadzania hasła.

## 5.7. Kalibracja temperatury

**UWAGA:** Temperaturę należy kalibrować po każdej zmianie uchwytu lub elementu grzejnego.

1. W trybie roboczym ustawić temperaturę na 300°C.
2. Gdy temperatura ustabilizuje się i na wyświetlaczu pojawi się **Real Temp**, należy zmierzyć temperaturę na wylocie powietrza. Do tego celu można wykorzystać np. urządzenie pomiarowe Quick196.
3. Naciśnij jednocześnie przyciski **CH1** i **CH3** i przytrzymaj je przez 15 sekund. Gdy na wyświetlaczu pojawi się napis **cal**, stacja jest w trybie kalibracji. Należy teraz wprowadzić tutaj zmierzoną temperaturę. Klawiszami TEMP▲ /▼ zmieniamy wartość, a klawiszami AIR▲ /▼ przechodzimy do następnej cyfry.
4. Wartość należy potwierdzić klawiszem **CH2**.
5. Jeśli kalibracja się powiedzie, na wyświetlaczu pojawi się C-L/C-H. W przeciwnym razie **nie pojawia się żadne**.
6. Jeśli temperatura nadal odbiega od normy, należy powtórzyć proces.
7. Zaleca się wykonanie kalibracji dodatkowo w temperaturze 500°C.

## 5.8. Standby

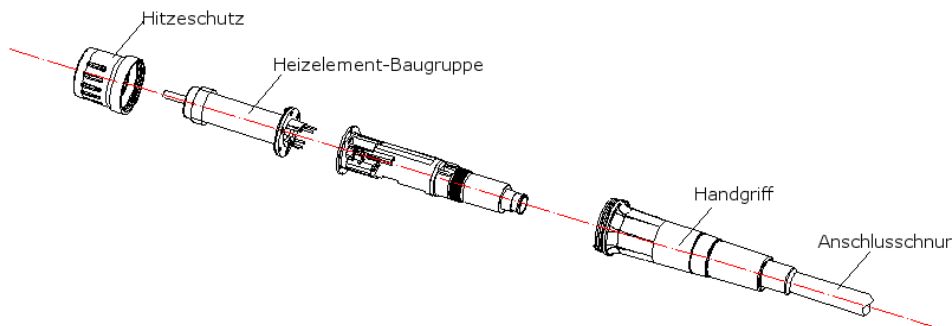
W tłoku gorącego powietrza znajduje się wyłącznik magnetyczny. Wyłącza on ogrzewanie natychmiast po umieszczeniu kolby w wanience. Gdy tylko temperatura spadnie poniżej 100°C, przepływ powietrza zostaje wyłączony. Natychmiast po wyjęciu tłoka gorącego powietrza z tacy, stacja przełącza się z powrotem na tryb pracy.

## 5.9. Element grzewczy i dysza gorącego powietrza

### 5.9.1 Wymiana elementu grzejjego

1. Pozwól, aby element grzewczy ostygł do temperatury pokojowej.
2. Wyłączyć osłonę termiczną.
3. Odkręcić i wyjąć trzy śruby mocujące stalową rurkę, w której znajduje się element grzewczy.
4. Teraz można wyciągnąć zespół elementu grzejjego, aby włożyć nowy zespół. (Elementu grzejjego i rury stalowej nie można rozdzielić).
5. Podczas wkładania nowego zespołu należy upewnić się, że sworznie są osadzone prawidłowo w stosunku do tulei.
6. Ponownie zmontować uchwyt w odwrotnej kolejności.

**UWAGA:** Należy uważać, aby nie uszkodzić przewodu uziemiającego podczas jego wymiany.



## 5.9.2 Wymiana dyszy gorącego powietrza

### Włożyć dyszę gorącego powietrza:

Przy wyłączonej stacji włożyć odpowiednią dyszę do stalowej rurki przy wylocie powietrza z tłoka gorącego powietrza. Dopiero po mocnym zamocowaniu dyszy można jej używać.

**UWAGA:** W zestawie znajdują się 3 dysze gorącego powietrza: 5mm (NK1130), 6,4mm (NK2064) i 8,4mm (NK2084).

### Wymienić dyszę gorącego powietrza:



Płyta demontażowa

Wyłączyć stację! Aby wymienić dyszę, gdy jest gorąca, proszę użyć płytki demontażowej na stojaku do przechowywania. Pasuje ona do szczeliny między dyszą a stalową rurką. Przytrzymać drugą ręką stojak do przechowywania i wyciągnąć dyszę.

**UWAGA:** Wysoka temperatura do 500°C powoduje odbarwienie dyszy. Są to nieuniknione oznaki użytkowania, które nie mają wpływu na działanie urządzenia.

## 5.10. Komunikaty o błędach

<b>H-E</b>	Błąd elementu grzejnego	Sprawdź element grzewczy
<b>S-E</b>	Błąd czujnika	Sprawdź czujnik
<b>ERR</b>	Błąd wentylatora	Sprawdź wentylator

Mamy nadzieję, że korzystanie ze stacji lutowniczej QUICK sprawia Państwu przyjemność i jesteśmy zainteresowani Państwa sugestiami dotyczącymi ulepszeń.

Skontaktuj się z nami również w przypadku jakichkolwiek problemów lub pytań dotyczących Twojej aplikacji.

Twój zespół z Bräunlich GmbH

## **Deklaracja zgodności UE zgodnie z dyrektywą niskonapięciową 2014/35/UE (nr 01-20)**

Producent/ dystrybutor

Bräunlich GmbH  
Am Heideberg 26  
06886 Lutherstadt Wittenberg

niniejszym oświadcza, że następujący produkt

Oznaczenie produktu: Stacja lutownicza QUICK na gorące powietrze  
Nazwa handlowa: Quick 861DW  
Nazwa modelu: QU861DW

jest zgodny z postanowieniami dyrektywy niskonapięciowej 2014/35/UE - wraz z jej zmianami obowiązującymi w momencie składania deklaracji.

Zastosowano następujące normy zharmonizowane:

"DYREKTYWA PARLAMENTU EUROPEJSKIEGO I RADY w sprawie harmonizacji ustawodawstw Państw Członkowskich odnoszących się do kompatybilności elektromagnetycznej".

Zastosowano następujące krajowe lub międzynarodowe normy (lub ich części/klauzule) oraz specyfikacje:

EN 55014-1; 2006 + A1:2009 + A2:2011  
EN 61000-3-2:2014  
EN 61000-3-3:2013  
EN 55014-2:2015

Miejsce: Lutherstadt Wittenberg  
Data: 20.4.2020 r.



(podpis)  
Tobias Bräunlich, Dyrektor Zarządzający





## 6. Italiano

GRAZIE PER AVER ACQUISTATO UNA STAZIONE DI SALDATURA QUICK.  
Leggere le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e conservarle in un luogo sicuro e facilmente accessibile a tutti gli utenti. luogo accessibile.

### 6.1. Istruzioni di sicurezza

I termini "**AVVERTENZA**", "**ATTENZIONE**" e "**NOTA**" in queste istruzioni per l'uso hanno il seguente significato:

 **AVVERTENZA:** L' inosservanza può provocare gravi incidenti, incendi e lesioni. È assolutamente necessario rispettarle!

 **ATTENZIONE:** La mancata osservanza di queste istruzioni può causare lesioni all'utente o danni agli oggetti coinvolti. Per la vostra sicurezza, osservate queste istruzioni!

**NOTA:** Descrive un'operazione importante per il compito da svolgere.

#### **ATTENZIONE**

**Quando l'apparecchio è acceso, la temperatura delle parti metalliche e riscaldate può essere molto elevata. C'è il rischio di ustioni sulle superfici!**

- Utilizzare l'apparecchio solo come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso. Qualsiasi altro utilizzo può provocare lesioni e non è consentito. In questo caso, il produttore non è responsabile.
- Durante il funzionamento, le parti metalliche dell'utensile e l'uscita dell'aria possono essere molto calde. Non toccarle per evitare lesioni.
- Il pistone ad aria calda non deve mai essere posizionato sul banco di lavoro, ma deve sempre essere riposto nel supporto di stoccaggio quando non viene utilizzato. L'aria calda si spegne automaticamente nel supporto di stoccaggio non appena la temperatura è inferiore ai 100°C.
- L'uscita dell'aria calda non deve essere bloccata o ostruita.
- Il tubo dell'aria calda non deve entrare in contatto con oggetti metallici appuntiti.
- L'uscita dell'aria calda deve trovarsi ad almeno 2 mm dall'oggetto.
- L'ugello appropriato deve sempre essere selezionato in base all'applicazione.
- Non utilizzare l'unità in prossimità di sostanze e componenti infiammabili.
- Utilizzare una superficie di lavoro resistente al calore e mantenere pulita la postazione di lavoro.
- Le saldature, i fondenti e i materiali riscaldati possono avere proprietà nocive e devono essere scaricati in modo controllato. Non respirare questi fumi o gas tossici e garantire una ventilazione adeguata.
- Indossare indumenti protettivi (guanti di protezione, occhiali di sicurezza, ecc.) ed evitare che la pistola ad aria calda venga a contatto con la pelle e i capelli o con altri materiali infiammabili.
- In questo ambiente di lavoro è vietato mangiare.
- L'utilizzo per il funzionamento deve avvenire solo in ambienti interni asciutti, proteggendo l'unità da liquidi e umidità, anche da mani eventualmente bagnate. In caso contrario, potrebbero verificarsi cortocircuiti e scosse elettriche.
- Informare le altre persone presenti nell'area di lavoro che la temperatura può essere molto elevata durante il funzionamento. Spegnerne l'apparecchio appena terminato il lavoro per evitare pericoli.
- Non lasciare l'apparecchio incustodito mentre è acceso.
- Dopo lo spegnimento, attendere che le parti riscaldate abbiano raggiunto la temperatura ambiente se si desidera toccare o cambiare le parti su di esse.

## **ATTENZIONE**

### **Misure per un ambiente di lavoro sicuro:**

- Assicurarsi che l'utensile e il vassoio siano in posizione sicura. Posizionare l'utensile sul vassoio quando non viene utilizzato.
- L'uso dell'apparecchio da parte di bambini a partire dagli 8 anni e di persone con disabilità è possibile se questi sono sorvegliati e sono stati istruiti sull'uso sicuro.
- I cavi di collegamento alla rete non devono entrare in contatto con bordi taglienti, calore o oli. I cavi di collegamento danneggiati devono essere sostituiti dal servizio clienti per evitare possibili rischi come scosse elettriche, cortocircuiti o incendi.
- L'unità può essere utilizzata solo con la tensione e la frequenza nominale indicate sull'unità stessa. Utilizzare esclusivamente i cavi di collegamento dei contatti di protezione forniti in dotazione.
- Prima dell'uso, verificare che l'apparecchio non sia danneggiato e che l'ugello dell'aria calda sia correttamente inserito. Se si riscontrano danni, spegnere l'apparecchio. Contattare quindi il servizio clienti.
- Utilizzare solo ricambi originali Quick.
- Quando non viene utilizzata, conservare l'unità al riparo da polvere e umidità.
- Osservare le norme di sicurezza, salute e igiene del lavoro pertinenti.

## **6.2. Aree di applicazione**

- Dissaldare e saldare componenti SMD, come SIOC, QFP, PLCC, BGA, ecc.
- Adatto per applicazioni di saldatura con e senza piombo.
- Le applicazioni secondarie comprendono la termoretrazione, l'asciugatura, la sverniciatura, il preriscaldamento, la disinfezione, ecc.

## 6.3. Proprietà

- Pistone ad aria calda molto potente per lavori di rilavorazione.
- 3 posizioni di memoria programmabili, ciascuna per temperatura e volume d'aria.
- Protezione con password.
- Funzione di standby e ibernazione automatica.
- Regolazione controllata e molto precisa della temperatura attraverso un circuito di controllo chiuso.
- Motore brushless a bassa usura.
- Ampia gamma di flussi d'aria regolabili.
- Funzione di raffreddamento automatico.



## 6.4. Dati tecnici

Display	LCD
Potenza di connessione	1000 W
Tensione di esercizio	230 V / 50 Hz
Intervallo di temperatura	100-500 °C
Stabilità della temperatura	+/- 2 °C
Max. Temperatura ambiente	40 °C
Campo di regolazione dell'aria calda	1 - 60 l/min., 120 passi
StandBy	0-999 s
Dimensioni B-H-T	245x135x188 mm
Peso	3,65 kg
Conformità	RoHS, CE

Le specifiche e il design sono soggetti a modifiche senza preavviso.

## 6.5. Messa in servizio

**⚠ATTENZIONE:** Prima dell'accensione, verificare che la tensione di esercizio corrisponda a quella indicata sulla targhetta!

Assicurarsi che la stazione sia sempre spenta quando si inserisce o si disinserisce il portatile. In caso contrario, si potrebbero verificare dei danni.

- Applicare un ugello dell'aria calda sul pistone dell'aria calda e posizionarlo nel supporto di stoccaggio.
- Inserire la spina di rete in una presa con messa a terra e accendere l'apparecchio tramite l'interruttore di rete.
- Quando si estrae il pistone ad aria calda dal supporto di stoccaggio, l'apparecchio passa alla modalità di funzionamento.
- Non appena viene raggiunta la temperatura impostata, sul display viene visualizzata la dicitura **Real Temp.**
- Se non è stata assegnata alcuna password o se la password è stata inserita correttamente in precedenza, è possibile modificare la temperatura e il flusso d'aria.

## 6.5.1 Temperatura

Premendo brevemente il tasto TEMP▲/▼ la temperatura cambia di 1°C alla volta. Se si tiene premuto il pulsante più a lungo, la temperatura cambia continuamente. Rilasciare il pulsante TEMP▲/▼ quando viene visualizzata la temperatura desiderata.


## 6.5.2 Volume d'aria

AIR▲/▼ brevemente, cambia il flusso d'aria di **1** litro alla volta. Se si tiene premuto il pulsante più a lungo, la temperatura cambia continuamente. Rilasciare il pulsante AIR▲/▼ quando viene visualizzato il flusso d'aria desiderato.

- Durante le pause di lavoro, riporre sempre il pistone ad aria calda nell'apposito supporto. La funzione di raffreddamento viene avviata automaticamente fino al raggiungimento di una temperatura inferiore ai 100°C. La stazione passa in standby.
- Se la stazione non viene utilizzata per un periodo di tempo prolungato, deve essere spenta dall'interruttore di rete.

# 6.6. Impostazioni

## 6.6.1 Tono chiave

Per attivare il tono dei tasti, premere CH1 e CH2 insieme per 3 secondi. Il display visualizza . Per disattivare nuovamente il tono dei tasti, premere ripetutamente i tasti CH1 e CH2 per 3 secondi.

## 6.6.2 Password

Spegnere la stazione dall'interruttore di rete. Tenere premuto **CH2** e accendere l'interruttore di rete. Quando il display visualizza **C**, rilasciare **CH2**. A questo punto il display visualizza la **password** e **SET**.

La cifra 100s lampeggia.

La password può essere modificata con i pulsanti TEMP▲ e AIR▼.

Utilizzare i pulsanti TEMP▲ /▼ per cambiare tra 0-9.

Con AIR▲ /▼ è possibile passare alla cifra 10s e 1s.

La password deve essere confermata con il tasto **CH2**. Per motivi di sicurezza, la password deve essere immessa nuovamente.

Se la password non è identica, sul display viene visualizzato **no**. La stazione passa quindi alla modalità di lavoro senza modificare la password.

Se la password è identica, il display visualizza **SAV\_ \_ \_**. La nuova password è stata salvata e la stazione passa alla modalità di lavoro.

**NOTA:** La password predefinita è 000. In questo caso, la protezione con password non è attiva e tutte le impostazioni possono essere modificate senza inserire la password.

## 6.7. Calibrare la temperatura

**NOTA:** La temperatura deve essere calibrata dopo ogni cambio di impugnatura o di elemento riscaldante.

1. In modalità di lavoro, impostare la temperatura a 300°C.
2. Quando la temperatura si è stabilizzata e il display visualizza **Real Temp**, è necessario misurare la temperatura all'uscita dell'aria. A tale scopo si può utilizzare, ad esempio, il dispositivo di misurazione Quick196.
3. Premere contemporaneamente i tasti **CH1** e **CH3** e tenerli premuti per 15 secondi. Quando sul display appare **cal**, la stazione è in modalità di calibrazione. A questo punto è necessario inserire la temperatura misurata. Utilizzare i tasti TEMP▲/▼ per modificare il valore e i tasti AIR▲/▼ per passare alla cifra successiva.
4. Il valore deve essere confermato con il tasto **CH2**.
5. Se la calibrazione è riuscita, sul display appare C-L/C-H. Altrimenti **non** appare.
6. Se la temperatura si discosta ancora, il processo deve essere ripetuto.
7. Si consiglia di eseguire la calibrazione anche a 500°C.

## 6.8. Standby

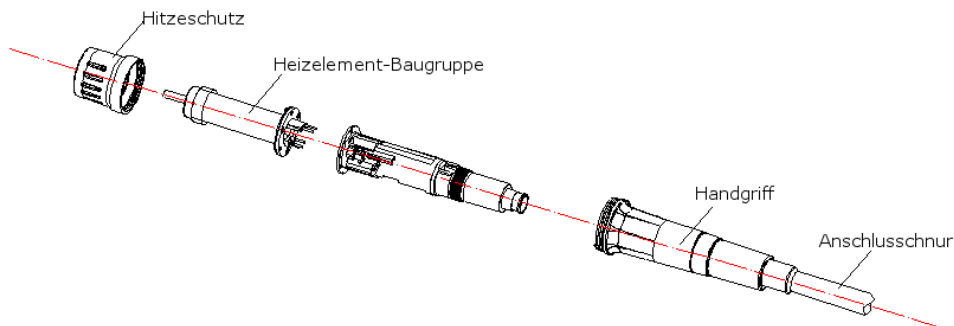
Nel pistone ad aria calda è presente un interruttore magnetico. Questo interruttore spegne immediatamente il riscaldamento quando il matraccio viene posizionato nel vassoio. Non appena la temperatura scende sotto i 100°C, il flusso d'aria si spegne. Subito dopo aver rimosso il pistone dell'aria calda dal vassoio, la stazione torna in modalità di lavoro.

## 6.9. Elemento riscaldante e ugello dell'aria calda

### 6.9.1 Sostituzione dell'elemento riscaldante

1. Lasciare raffreddare l'elemento riscaldante a temperatura ambiente.
2. Spegnerlo lo scudo termico.
3. Allentare e rimuovere le tre viti che fissano il tubo d'acciaio dove si trova l'elemento riscaldante.
4. A questo punto è possibile estrarre il gruppo dell'elemento riscaldante per inserire un nuovo gruppo. (L'elemento riscaldante e il tubo d'acciaio non possono essere separati).
5. Quando si inserisce il nuovo gruppo, assicurarsi che i perni siano posizionati correttamente rispetto alle boccole.
6. Rimontare la maniglia in ordine inverso.

**⚠ATTENZIONE:** Fare attenzione a non danneggiare il cavo di terra quando lo si sostituisce.





## 6.9.2 Sostituzione dell'ugello dell'aria calda

### Inserire l'ugello dell'aria calda:

Quando la stazione è spenta, inserire un ugello adatto nel tubo d'acciaio all'uscita dell'aria del pistone dell'aria calda. Solo quando l'ugello è saldamente fissato può essere utilizzato.

**NOTA:** sono inclusi 3 ugelli per aria calda: 5 mm (NK1130), 6,4 mm (NK2064) e 8,4 mm (NK2084).

### Sostituire l'ugello dell'aria calda:



Spegnere la stazione! Per sostituire l'ugello quando è caldo, utilizzare la piastra di smontaggio sul supporto di stoccaggio. Si inserisce nella fessura tra l'ugello e il tubo d'acciaio. Tenere il supporto di stoccaggio con l'altra mano ed estrarre l'ugello.

**NOTA:** Le alte temperature fino a 500°C scoloriscono l'ugello. Si tratta di inevitabili segni d'uso che non compromettono il funzionamento dell'apparecchio.

Piastra di smontaggio

## 6.10. Messaggi di errore

<b>H-E</b>	Errore dell'elemento riscaldante	Controllare l'elemento riscaldante
<b>S-E</b>	Errore del sensore	Controllare il sensore
<b>ERR</b>	Errore della ventola	Controllare la ventola

Ci auguriamo che la stazione di saldatura QUICK sia di vostro gradimento e siamo interessati ai vostri suggerimenti per eventuali miglioramenti.

Contattateci anche se avete problemi o domande sulla vostra applicazione.

Il vostro team di Bräunlich GmbH

## Dichiarazione di conformità UE secondo la Direttiva Bassa Tensione 2014/35/UE (n. 01-20)

Il produttore/distributore

Bräunlich GmbH  
Am Heideberg 26  
06886 Lutherstadt Wittenberg

dichiara che il seguente prodotto

Denominazione del prodotto: Stazione di saldatura ad aria calda QUICK  
Nome commerciale: Quick 861DW  
Nome del modello: QU861DW

è conforme alle disposizioni della direttiva sulla bassa tensione 2014/35/UE, comprese le modifiche in vigore al momento della dichiarazione.

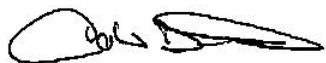
Sono stati applicati i seguenti standard armonizzati:

"DIRETTIVA DEL PARLAMENTO EUROPEO E DEL CONSIGLIO concernente l'armonizzazione delle legislazioni degli Stati membri relative alla compatibilità elettromagnetica".

Sono state applicate le seguenti norme (o parti/clausole di esse) e specifiche nazionali o internazionali:

EN 55014-1; 2006 + A1:2009 + A2:2011  
EN 61000-3-2:2014  
EN 61000-3-3:2013  
EN 55014-2:2015

Luogo: Lutherstadt Wittenberg  
Data: 20.4.2020




(firma)  
Tobias Bräunlich, Direttore General


## 7. Español

GRACIAS POR ADQUIRIR UNA ESTACIÓN DE SOLDADURA QUICK. Lea el manual de instrucciones antes de la puesta en servicio y guárdelo en un lugar seguro y de fácil acceso para todos los usuarios. lugar accesible.

### 7.1. Instrucciones de seguridad

Los términos "**ADVERTENCIA**", "**PRECAUCIÓN**" y "**NOTA**" de este manual de instrucciones tienen el siguiente significado:

 **ADVERTENCIA:** Su inobservancia puede provocar accidentes graves, incendios y lesiones. Es imperativo que se respeten.

 **PRECAUCIÓN:** La inobservancia de estas instrucciones puede provocar lesiones al usuario o daños a los objetos implicados. Por su propia seguridad, observe estas instrucciones!

**NOTA:** Describe una operación importante para la tarea en cuestión.

#### **ADVERTENCIA**

**Cuando el aparato está encendido, la temperatura en las partes metálicas y calientes puede ser muy alta. Existe riesgo de quemaduras en las superficies.**

- Utilice el aparato únicamente como se describe en este manual de instrucciones. Cualquier otro uso puede provocar lesiones y no está permitido. En este caso, el fabricante no se hace responsable.

- Durante el funcionamiento, las piezas metálicas de la herramienta y la salida de aire pueden estar muy calientes. No las toque para evitar lesiones.
- El pistón de aire caliente no debe colocarse nunca sobre el banco de trabajo, sino siempre en el soporte de almacenamiento cuando no se utilice. El aire caliente se desconecta automáticamente en el soporte de almacenamiento en cuanto se encuentra a  $<100$  °C.
- La salida de aire caliente no debe estar bloqueada ni obstruida.
- El tubo de aire caliente no debe entrar en contacto con objetos metálicos afilados.
- La salida de aire caliente debe estar a una distancia mínima de 2 mm del objeto.
- Siempre debe seleccionarse la boquilla adecuada en función de la aplicación.
- No utilice la unidad cerca de sustancias y componentes inflamables.
- Utilice una superficie de trabajo resistente al calor y mantenga limpio su lugar de trabajo.
- Las soldaduras, los fundentes y los materiales calentados pueden tener propiedades nocivas y deben evacuarse de forma controlada. No respire estos humos o gases tóxicos y asegúrese de que haya una ventilación adecuada.
- Lleve ropa protectora (guantes protectores, gafas de seguridad, etc.) y evite el contacto de la pistola de aire caliente con la piel y el pelo u otros materiales inflamables.
- La comida está prohibida en este entorno de trabajo.
- El uso para la operación sólo puede tener lugar en áreas interiores secas, proteja la unidad de líquidos y humedad, también por las manos posiblemente mojadas. De lo contrario, podrían producirse cortocircuitos y descargas eléctricas.
- Informe a las demás personas que se encuentren en la zona de trabajo de que la temperatura puede ser muy elevada durante el funcionamiento. Apague el aparato en cuanto termine el trabajo para evitar peligros.
- No deje el aparato sin vigilancia mientras esté encendido.
- Después de apagar, espere hasta que las piezas calentadas hayan alcanzado la temperatura ambiente si desea tocar o cambiar piezas en ellas.

## ATENCIÓN

### **Medidas para un entorno de trabajo seguro:**

- Asegúrese de que la herramienta y la bandeja están en una posición segura. Coloque la herramienta sobre la bandeja cuando no la utilice.
- El uso del aparato por niños a partir de 8 años y personas con discapacidad es posible si están supervisados y han sido instruidos en el uso seguro.
- Los cables de conexión a la red no deben entrar en contacto con bordes afilados, calor o aceites. Los cables de conexión dañados deben ser sustituidos por el servicio de atención al cliente para evitar posibles peligros como descargas eléctricas, cortocircuitos o incendios.
- El aparato sólo debe utilizarse con la tensión y frecuencia nominales indicadas en el mismo. Utilice únicamente los cables de conexión de los contactos de protección suministrados.
- Antes de utilizar el aparato, compruebe que no esté dañado y que la boquilla de aire caliente esté bien colocada. Si detecta algún daño, apáguelo. A continuación, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
- Utilice únicamente recambios originales Quick.
- Cuando no utilice el aparato, guárdelo protegido del polvo y la humedad.
- Respete las normas pertinentes de seguridad, salud y salud laboral.

## 7.2. Ámbitos de aplicación

- Desoldadura y soldadura de componentes SMD, como SIOC, QFP, PLCC, BGA, etc.
- Adecuado para aplicaciones de soldadura con y sin plomo.
- Las aplicaciones secundarias incluyen la retracción, el secado, el decapado, el precalentamiento, la desinfección, etc.

## 7.3. Propiedades

- Pistón de aire caliente muy potente para trabajos de repaso.
- 3 posiciones de memoria programables, cada una para temperatura y volumen de aire.
- Protección por contraseña.
- Función automática de espera e hibernación.
- Regulación de temperatura controlada y muy precisa mediante bucle de control cerrado.
- Motor sin escobillas de bajo desgaste.
- Gran rango de flujo de aire ajustable.
- Función de refrigeración automática.



## 7.4. Datos técnicos

Mostrar	LCD
Potencia de conexión	1000 W
Tensión de funcionamiento	230 V / 50 Hz
Temperatura	100-500 °C
Estabilidad térmica	+/- 2 °C
Máx. Temperatura ambiente	40 °C
Rango de ajuste del aire caliente	1 - 60 l/min., 120 pasos
StandBy	0-999 s
Dimensiones B-H-T	245x135x188 mm
Peso	3,65 kg
Conformidad	RoHS, CE

Las especificaciones y el diseño están sujetos a cambios sin previo aviso.

## 7.5. Puesta en servicio

**⚠ ATENCIÓN:** ¡Antes de la conexión, compruebe que la tensión de funcionamiento coincide con la tensión indicada en la placa de características! Asegúrese de que la emisora esté siempre desconectada al enchufar o desenchufar el microteléfono. De lo contrario, podrían producirse daños.

- Coloque una boquilla de aire caliente en el pistón de aire caliente y colóquelo en el soporte de almacenamiento.
- Inserte el enchufe de red en una toma con conexión a tierra y encienda el aparato con el interruptor de red.
- Al sacar el pistón de aire caliente del soporte de almacenamiento, el aparato pasa al modo de trabajo.
- En cuanto se alcanza la temperatura programada, aparece en la pantalla **Real Temp.**
- Si no se ha asignado ninguna contraseña o se ha introducido correctamente la contraseña de antemano, se pueden modificar la temperatura y el caudal de aire.

## 7.5.1 Temperatura

Si pulsa brevemente TEMP▲/▼ , la temperatura cambia 1 °C cada vez. Si mantiene pulsado el botón durante más tiempo, la temperatura cambia continuamente. Suelte el botón TEMP▲/▼ cuando aparezca la temperatura deseada.


## 7.5.2 Volumen de aire

AIR▲/▼ brevemente, cambia el caudal de aire de **1** litro cada vez. Si mantiene pulsado el botón durante más tiempo, la temperatura cambia continuamente. Suelte el botón AIR▲/▼ cuando aparezca el caudal de aire deseado.

- Coloque siempre el pistón de aire caliente en el soporte de almacenamiento durante las pausas de trabajo. La función de refrigeración se inicia automáticamente hasta que se alcanzan menos de 100°C. La estación pasa al modo de espera.
- Si la estación no se utiliza durante un periodo prolongado, debe desconectarse mediante el interruptor de red.

# 7.6. Ajustes

## 7.6.1 Tono clave

Para activar el tono de las teclas, pulse CH1 y CH2 a la vez durante 3 segundos. En la pantalla aparece  . Para volver a desactivar el tono de teclas, pulse repetidamente las teclas CH1 y CH2 durante 3 segundos.

## 7.6.2 Contraseña

Apague la emisora con el interruptor de red. Mantenga pulsado CH2 y encienda la emisora con el interruptor de red. Cuando la pantalla muestre **C**, suelte **CH2**. **La pantalla** mostrará ahora la **contraseña** y **SET**.

La cifra 100 parpadea.

La contraseña se puede cambiar con los botones TEMP▲ y AIR▼.



Utilice los botones TEMP ▲ / ▼ para cambiar entre 0-9.

Con AIR ▲ / ▼ puedes cambiar al dígito 10s y 1s.

La contraseña debe confirmarse con la tecla **CH2**. Por razones de seguridad, la contraseña debe introducirse de nuevo.

Si la contraseña no es idéntica, se muestra **no** en la pantalla. A continuación, la estación pasa al modo de trabajo sin cambiar la contraseña.

Si la contraseña es idéntica, la pantalla muestra **SAV\_ \_ \_**. La nueva contraseña se ha guardado y la estación pasa al modo de trabajo.

**NOTA:** La contraseña por defecto es 000. En este caso, la protección por contraseña no está activa y todos los ajustes se pueden cambiar sin introducir una contraseña.

## 7.7. Calibrar la temperatura

**NOTA:** La temperatura debe calibrarse después de cada cambio de mango o elemento calefactor.

1. En el modo de trabajo, ajuste la temperatura a 300°C.
2. Cuando la temperatura se haya estabilizado y aparezca **Real Temp** en la pantalla, deberá medirse la temperatura en la salida del aire. Para ello puede utilizarse, por ejemplo, el dispositivo de medición Quick196.
3. Pulse simultáneamente los botones **CH1** y **CH3** y manténgalos pulsados durante 15 segundos. Cuando aparece **cal en** la pantalla, la estación se encuentra en modo de calibración. Ahora debe introducirse aquí la temperatura medida. Utilice las teclas TEMP ▲ / ▼ para modificar el valor y las teclas AIR ▲ / ▼ para pasar a la siguiente cifra.
4. El valor debe confirmarse con la tecla **CH2**.
5. Si la calibración se realiza correctamente, aparece C-L/C-H en la pantalla. En caso contrario, **no aparece**.
6. Si la temperatura sigue desviándose, hay que repetir el proceso.
7. Se recomienda realizar la calibración adicionalmente a 500°C.

## 7.8. En espera

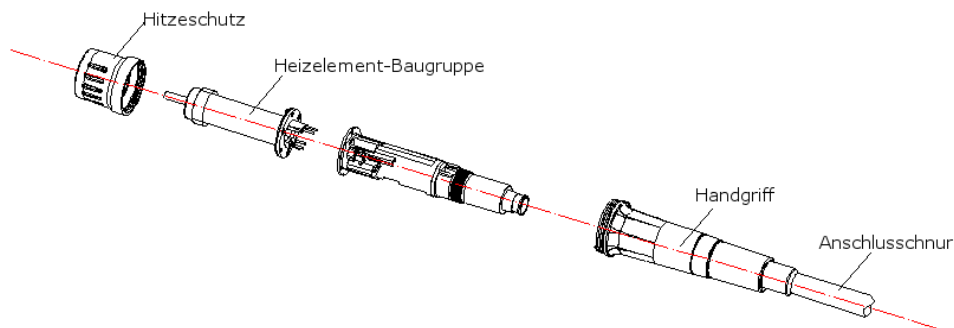
En el pistón de aire caliente hay un interruptor magnético. Éste desconecta el calentamiento inmediatamente después de colocar el matraz en la bandeja. En cuanto la temperatura desciende por debajo de 100 °C, se desconecta el flujo de aire. Inmediatamente después de retirar el pistón de aire caliente de la bandeja, la estación vuelve al modo de trabajo.

## 7.9. Elemento calefactor y boquilla de aire caliente

### 7.9.1 Cambio de la resistencia

1. Deje que la resistencia se enfríe a temperatura ambiente.
2. Apague el escudo térmico.
3. Afloje y retire los tres tornillos que fijan el tubo de acero donde se encuentra la resistencia.
4. Ahora se puede extraer el conjunto del elemento calefactor para insertar un nuevo conjunto. (El elemento calefactor y el tubo de acero no se pueden separar).
5. Al insertar el nuevo conjunto, asegúrese de que los pasadores están correctamente asentados en relación con los casquillos.
6. Vuelva a montar la empuñadura en orden inverso.

**⚠ATENCIÓN:** Tenga cuidado de no dañar el cable de tierra al cambiarlo.



## 7.9.2 Cambio de la tobera de aire caliente

### Inserte la boquilla de aire caliente:

Una vez desconectada la estación, introduzca una boquilla adecuada en el tubo de acero situado en la salida de aire del pistón de aire caliente. Sólo se podrá utilizar la boquilla cuando esté firmemente fijada.

**NOTA:** Se incluyen 3 boquillas de aire caliente: 5 mm (NK1130), 6,4 mm (NK2064) y 8,4 mm (NK2084).

### Cambie la boquilla de aire caliente:



Placa de desmontaje

Apague la estación. Para cambiar la boquilla en caliente, utilice la placa de desmontaje del soporte de almacenamiento. Encaja en la ranura entre la boquilla y el tubo de acero. Sujete el soporte de almacenamiento con la otra mano y extraiga la boquilla.

**NOTA:** Las altas temperaturas de hasta 500°C decoloran la boquilla. Estos son signos inevitables de uso que no afectan al funcionamiento del aparato.

## 7.10. Mensajes de error

<b>H-E</b>	Error del elemento calefactor	Comprobar el elemento calefactor
<b>S-E</b>	Error del sensor	Comprobar sensor
<b>ERR</b>	Error del ventilador	Comprobar ventilador

Esperamos que disfrute utilizando su estación de soldadura QUICK y nos interesan sus sugerencias de mejora.

Póngase también en contacto con nosotros si tiene algún problema o pregunta sobre su aplicación.

Su equipo de Bräunlich GmbH

## **Declaración de conformidad de la UE según la Directiva de baja tensión 2014/35/UE (n.º 01-20)**

El fabricante/distribuidor

Bräunlich GmbH  
Am Heideberg 26  
06886 Lutherstadt Wittenberg

declara por la presente que el siguiente producto

Designación del producto: Estación de soldadura de aire caliente QUICK  
Nombre comercial: Quick 861DW  
Nombre del modelo: QU861DW

cumple las disposiciones de la Directiva de Baja Tensión 2014/35/UE -incluidas sus modificaciones vigentes en el momento de la declaración-.


Se aplicaron las siguientes normas armonizadas:

"DIRECTIVA DEL PARLAMENTO EUROPEO Y DEL CONSEJO sobre la armonización de las legislaciones de los Estados miembros relativas a la compatibilidad electromagnética".

Se han aplicado las siguientes normas (o partes/cláusulas de las mismas) y especificaciones nacionales o internacionales:

EN 55014-1; 2006 + A1:2009 + A2:2011  
EN 61000-3-2:2014  
EN 61000-3-3:2013  
EN 55014-2:2015

Lugar: Lutherstadt Wittenberg  
Fecha: 20.4.2020



---

(firma)  
Tobias Bräunlich, Director General












**Bräunlich GmbH**

Am Heideberg 26  
D-06886 Lutherstadt Wittenberg

 +49 (0) 3491/6181-0  
 [info@quick-tools.de](mailto:info@quick-tools.de)  
 [www.quick-tools.de](http://www.quick-tools.de)

Version 2023.06.15